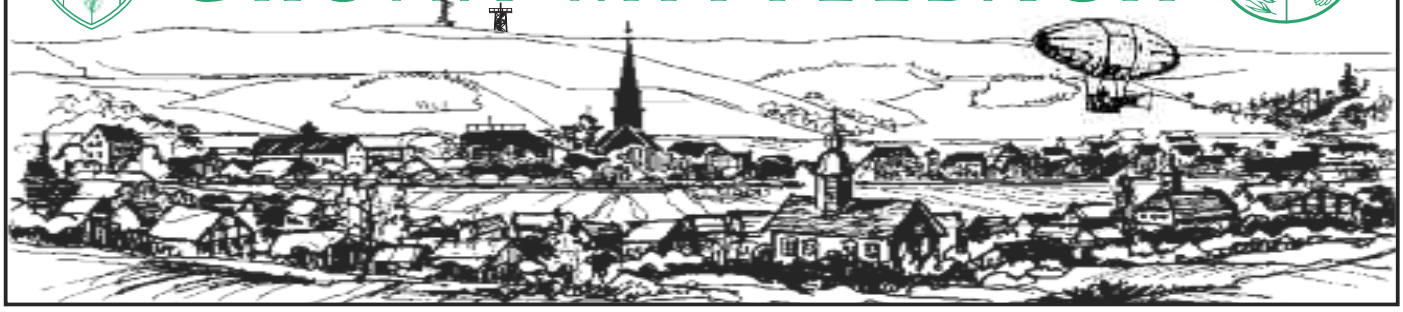
ORTSCHAFTSANZEIGER GRÜNA+MITTELBACH



26. Jahrgang | Freitag, den 01. Februarr 2019 | 01/2019

Heimatverein Mittelbach e.V

20 Jahre 1999 - 2019

Das war schlicht wundervoll ...

meinten unsere Gäste vom Woll-Fachgeschäft „Silberfaden“, welche diesmal unseren Advent in der Heimatstube am **15. Dezember 2018** bereicherten. Am nächsten Tag erschien der folgende Post bei Facebook ...

Weihnachten in der "Heimatstube Mittelbach"

Wir waren am Sonnabend zu Gast in der "Heimatstube", in der sich vor allem die älteren Semester des Chemnitzer Ortsteiles zum gemütlichen Nachmittag bei Schifferklavier-Musik, Kaffee, Glühwein und wundervoll schmeckendem Stollen nach erzgebirgischer Backart trafen.

Wir waren nur mit einem klitzekleinen Auszug aus unserem Sortiment das waren im Vorhinein Materialien für noch bis Weihnachten fertigstellbare Projekte gefragt. Im Ergebnis waren wir alle zufrieden, wir konnten uns und unser Woll-Fachgeschäft vorstellen und haben ziemlich viele alte und bald neue KundInnen getroffen.

...und für uns war es ein Erlebnis, was es seit mindestens dreißig Jahren in den mehr und mehr anonymisierten Großstädten nicht mehr gibt:

Der Zusammenhalt der älteren und der jüngeren Generationen.

Das war schlicht wundervoll!

Vielen Dank an die Mittelbacher!

Fortsetzung auf Seite 2

Neues vom Heimat-verein Grüna

Liebe Mittelbacher, liebe Grünaer.

Der Heimatverein Grüna wünscht allen Lesern alles Gute sowie beste Gesundheit im Jahr 2019.

Rückblickend war das Jahr 2018 für den Heimatverein Grüna wieder ein ereignisreiches Jahr. Neben unseren Ortsfesten von der Kirmes über den Baumgartentag bis zum Weihnachtsmarkt gab es weitere Aufgaben für unsere Vereinsmitglieder. So wurden an der Baumgartenausstellung gearbeitet und der Brunnen am Hexenberg gepflegt.

Fortsetzung auf Seite 6

Redaktionsschluss
für die folgende Ausgabe
ist der 11. März 2019
Verteilung ab 29. März
Beiträge an:
redaktion.oaz@gmail.com

Wichtiger Hinweis der Redaktion:
Die bisherige E-Mail-Adresse für Beiträge und Korrespondenz zum Ortschaftsanzeiger ist missbraucht worden für Pishing (z.B. mit Betreff-Zeilen der Art „Bitte um Bestätigung SEPA Lastschriftmandats“, „Beiliegende Rechnung“, ...), um an persönliche Daten von Nutzern zu kommen. Ich habe das der Polizei angezeigt, mir zugesandte Mails dorthin weitergeleitet und auch den Virenschutz aktualisiert – keine Infektion, aber auch kein Ende der Pishing-Mails. Deshalb lösche ich die bisherige Mail-Adresse anzeiger.semmler@gmail.com . Bitte verwenden Sie zukünftig die oben genannte neue Adresse.
Dr. Ulrich Semmler
(Redakteur des OAZ)

Fortsetzung von Seite 1

Dem ist nichts hinzuzufügen, außer einem herzlichen Dankeschön an das Heimatstubenteam, das Woll-Fachgeschäft „Silberfaden“, die Bäckerei „Seifert“, unsere beiden Akkordeonspieler, unseren Grillmeister sowie alle nicht genannten Beteiligten und Sponsoren dieses gemütlichen Nachmittags beim **10. Mal** „Advent in der Heimatstube“.

IMPRESSUM

Herausgeber und V.i.S.d.P.: die Vorsitzenden der Heimatvereine Grüna (Jens Bernhardt) und Mittelbach (Marco Nawroth)

Satz, Druck und Akquise:
Mugler Druck und Verlag GmbH, Gewerbering 8, 09337 Hohenstein-Ernstthal, OT Wüstenbrand, Tel.: 03723 / 49 91 49, Fax: 03723 / 49 91 38
E-Mail: info@mugler-verlag.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 01/2005.

Erscheinungstag: 01.02.2019

Die Herausgeber behalten sich das Recht vor, Leserbriefe sinnentsprechend zu kürzen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge müssen nicht unbedingt mit der Meinung der Herausgeber übereinstimmen • Textbeiträge sind zu schicken an Herr Dr. Ulrich Semmler, 09224 Grüna, Untere Bergstr. 5 (Tel./Fax 0371 / 85 87 83, E-mail: redaktion.oaz@gmail.com) oder in den Rathausbriefkästen versehen mit der Adressierung an den Heimatverein einzuwerfen. Die Fotos wurden uns vom Autor des jeweiligen Beitrages übergeben.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 02/2019 ist der 11. März 2019.

Doch zuvor gab es ja noch den traditionellen Mittelbacher Auftakt in die Adventszeit am **01. Dezember 2018**.

Wie bereits im vergangenen Jahr bot sich den Besuchern und Gästen am Samstag vor dem 1. Advent ein abwechslungsreiches Programm, mit dem die Mittelbacher ihre Adventszeit einläuteten. Nach dem Mittag öffnete unsere *„Klöppelstube“* im Rathaus ihre Pforten, und man konnte den Klöpplerinnen bei Ihrem Handwerk über die Schulter schauen. Zu sehen gab es eine Vielzahl verschiedenster Klöppelprodukte, zum Teil mehrfarbig, filigran und ideenreich. Selbst geklöppelte Schwibbögen waren zu bestaunen. Diese Ausstellung konnte dann noch mehrmals in der Adventszeit besucht werden.

Gleichzeitig standen den Besuchern eine Etage höher die gemütlichen Räume unserer Heimatstube offen, die immer wieder ein paar neue Ausstellungsstücke und Details zeigen und selbstverständlich weihnachtlich geschmückt waren. Liebevoll dekorierte Kerzen auf den Treppenstufen wiesen den Weg dahin. Vor dem Rathaus spielte der Posaunenchor Advents- und Weihnachtslieder, bevor schließlich nach den traditionellen Worten *„Herbert, schalt ein …“* unser Schwibbogen in neuem Glanz erstrahlte. In neuem Glanz deshalb, weil er im vergangenen Jahr eine elektrische Generalüberholung durch die Firma SAREI erfahren hat – vielen Dank dafür.

Im Übrigen strahlte in dieser Adventszeit in fast jedem Fenster des Rathauses ein Schwibbogen, so wie es in vielen erzgebirgischen Dörfern Tradition ist. Danke auch an alle, die sich darum im Vorfeld gekümmert haben.

Inzwischen waren Weihnachtsmann und Engel mangels Schnee mit der Ponykutsche eingetroffen. Gemeinsam mit einer neuen Pyramidenfigur ging es nun zur Grundschule, wo Schul- und Kindergartenkinder schon aufgeregt darauf warteten, ihr Programm darzubieten. Wieder waren hier über 200 Gäste zugegen, um die Lieder und Gedichte unserer Jüngsten zu verfolgen. Von Jens Preußner moderiert, wurde zum Abschluss die neue Figur auf die Pyramide gestellt und diese „angeschoben“.

Nun gab es kein Halten mehr, denn der Weihnachtsmann hatte wieder einen großen Sack voller Geschenke dabei. Unter der großen geschmückten Fichte auf dem Feuerwehrplatz nahm er in seinem bequemen Sessel Platz und sein Engel half dabei, allen, die ein kleines Gedicht aufsagen oder ein Lied singen konnten, etwas aus dem Geschenkesack hervorzuholen.

Die Erwachsenen konnten es sich inzwischen bei Kaffee und Stollen der Bäckerei „Kargus“ sowie Bratwürsten und Glühwein bei den Kameraden der *„Freiwilligen Feuerwehr“* gutgehen lassen. Außerdem gab es Waffeln und Kinderpunsch vom *„Förderverein der Grundschule“* sowie eine Bastelecke.

Ein rundum gelungener Nachmittag ging viel zu schnell zu Ende, und es hat wieder sichtlich Spaß gemacht, sich in diese Aktivitäten einzubringen oder diese einfach zu genießen.

Ein herzliches Dankeschön deshalb an Sie, liebe Mittelbacher und Gäste für Ihr Interesse sowie an die Klöppelfrauen, das Team der Heimatstube, den Posaunenchor, die Lehrer, Eltern und Kinder aus der Grundschule und dem Mittelbacher Zwergenland, den

Moderator Jens Preußner, die Bäckerei Kargus, den Serviceshop Esche, die Imkerei Köhler, den Förderverein der Grundschule, die Freiwillige Feuerwehr, die Ponykutsche von Manfred und Katja Wittwer sowie an den Weihnachtsmann nebst Engel und alle hier nicht Genannten für einen tollen Adventsauftakt in Mittelbach.

… und nun zu den anderen Ereignissen in Mittelbach…
Ein kurzes Resümee auf 2018

Das vergangene Jahr stand ganz im Zeichen des Feuerwehrjubiläums mit einem gebührend gefeierten Dorffest. Die traditionellen Veranstaltungen des Heimatvereins, oft mit einigen Neuerungen, waren gut besucht, unsere Ausfahrt ins Leipziger Neuseenland ausgebucht, der Ausflug in die Stadt der Moderne zum Sächsischen Fahrzeugmuseum hochinteressant, und die beiden Adventsveranstaltungen hatten wieder ihren fast erzgebirgischen Flair.

Das Interesse an unserem dörflichen Leben mit seinen Veranstaltungen ist nach wie vor groß und Ideen zu weiteren Veränderungen werden offen diskutiert. Erhält man dann von Außenstehenden so viel Anerkennung, wie eingangs zitiert, kann man schon ein bisschen stolz darauf sein, was unsere Vereine mit allen ihren einzelnen Gruppen in der heutigen schnelllebigen Zeit so auf die Beine stellen.

Vorausschau auf 2019

Und was unseren Heimatverein angeht, so möchten wir mit Ihnen anlässlich des Dorffestes vom 14. bis 16. Juni 2019 unser *„20-jähriges Jubiläum“* feiern. Am Programm dazu basteln wir schon, sind aber wie gehabt offen und dankbar für alle Impulse und neue Ideen von außen. Und wer an den vielfältigen Aktivitäten Gefallen gefunden hat, ist selbstverständlich auch als neues Vereinsmitglied herzlich willkommen.

Um die vielen Veranstaltungen und materiellen Unterstützungen auch künftig sicherstellen zu können, hat sich der Heimatverein Mittelbach am **09. Januar 2019** im Rahmen einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im KGH zu einer Erweiterung seines Aufgabenspektrums entschieden und strebt nach entsprechenden Satzungsänderungen eine Beteiligung an der Kommunalwahl am 26. Mai 2019 an. Die Aktivitäten dazu laufen, und über die Bewerberliste mit insgesamt fünf Personen für die Kommunalwahl wurde in eben dieser Mitgliederversammlung geheim abgestimmt. Näheres dazu gibt es in den folgenden Ausgaben des Ortschaftsanzeigers.

Hintergrund dieses Anliegens ist, dass der Heimatverein als federführender Verein des Ortes eng mit dem Ortschaftsrat zusammenarbeitet und dafür eine Reihe von Voraussetzungen vorgehalten werden, welche das so aktive Vereinsleben unterstützen und fördern. Es ist also am Ende in unserem eigenen Interesse, diese Basis zu stärken und die Arbeitsfähigkeit des Ortschaftsrates sichern zu helfen. Dankeschön an alle, die sich bislang in diesen Prozess eingebracht haben.

In einem weiteren Punkt wurde unsere Satzung durch einen neuen Paragraphen zur DSGVO erweitert.

Nun zu den weiteren Höhepunkten 2019

Wenn dieser Ortschaftsanzeiger erscheint, sind die ersten beiden Veranstaltungen des Jahres bereits wieder Geschichte. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr veranstalteten am **12. Januar 2019** ihr „*12. Weihnachtsbaumfeuer“*. Dazu mehr in der nächsten Ausgabe.

Am **26. Januar 2019, 19.00 Uhr** wird es im „Sportlerheim „Mittelbach“ einen bunten Abend mit „Carsten am Kla4“ geben. Nach 2015 gibt es ein Wiedersehen mit ihm, sicherlich wieder bei viel Musik und Humor. Die Veranstaltung ist bereits ausverkauft, und wir sind wieder einmal im Sportlerheim bei Fam. Gerlach zu Gast. Viel Spaß dabei.

Bereits am **08. Februar 2019** lädt der Heimatverein ab **18.00 Uhr** zum *„Spieleabend*" ins Hotel *„Abendroth*" ein. Die Einladungen an unsere Mitglieder sind unterwegs, aber auch Nicht-Vereinsmitglieder sind gern gesehen – und bringen Sie bitte Spiele mit. Wie immer wird nach einem gemütlichen Abendessen Skat, Doppelkopf, Rommé gespielt oder gewürfelt, je nachdem, welche Spielrunden sich zusammenfinden. Schauen Sie einfach mal rein.

Am **27. März 2019** folgt dann unsere 1. planmäßige Mitgliederversammlung dieses Jahres - wieder im *„Sportlerheim Mittelbach“*. Die Einladungen dazu werden unseren Mitgliedern rechtzeitig zugestellt. Satzungsgemäß erfolgen die Berichterstattung für 2018, die Entlastung der Gremien des Heimatvereins sowie ein Ausblick auf das laufende Jahr 2019, insbesondere auf das *„20-jährige Vereinsjubiläum“* unseres Heimatvereins anlässlich des Dorffestes.

Neben inhaltlichen Diskussionen zu unserer Vereinsarbeit soll es auch Informationen zu geplanten Projekten und zur Mitarbeit im Ortschaftsrat geben. Ideen und Vorschläge dazu sind immer willkommen. Außerdem wird auch über den diesjährigen Frühjahrsputz - voraussichtlich am **06. April 2019** - gesprochen werden, um bisherige Erfahrungen auszuwerten und die Organisation weiter zu verbessern.

Informationen wird es auch zu unserer Vereinsausfahrt am **27. April 2019** ins *„Fichtelgebirge*“ geben. Das Anmeldeformular dazu finden Sie im Internet auf unserer Homepage unter <Termine> oder Sie melden sich donnerstags bei Sabine Woitynek im Rathaus. Wichtig – es zählt die Reihenfolge des Zahlungseinganges für die Reise. Insgesamt stehen max. 48 Plätze zur Verfügung. Darüber hinaus gehende Anmeldungen kommen auf eine Warteliste.

Alle weiteren **Termine für 2019 für Ihre persönliche Planung** nachfolgend in Kurzform …
(i.P. = in Planung – Änderungen vorbehalten)

06. April 2019
Frühjahrsputzaktion *„Für ein sauberes Mittelbach“*, (i.P. mit ASR)
01. Mai 2019
„Maibaumsetzen“ in Reichenbrand
14.-16. Juni 2019 Mittelbacher Dorffest *„20 Jahre Heimatverein Mittelbach“*
22. Juni 2019
Arbeitseinsatz Denkmal + Glockenhütte (i.P.)
06. September 2019 20. Saugrillen (Vereinsveranstaltung)

13. November 2019 2. Mitgliederversammlung 2019
30. November 2019 14. Schwibbogen-Einschalten + 4. Pyramide Anschieben + 3. Weihnachtsmarkt
14. Dezember 2019 Das 11. Mal Advent in der Heimatstube

Weitere Termine und Details gibt es in den folgenden Ausgaben des Ortschaftsanzeigers bzw. auf unserer Internetseite www.Heimatverein-Mittelbach.de zu lesen.

Ein Ausblick auf unser diesjähriges Dorffest

Wie bereits erwähnt feiert der Heimatverein Mittelbach e.V. in diesem Jahr anlässlich unseres Dorffestes sein **20-jähriges Bestehen**. Gemeinsam mit den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und den Mittelbacher Vereinen arbeiten wir bereits am Programm für dieses Wochenende. Die Gestaltung des Festplatzes hat sich im letzten Jahr bewährt und soll mit kleinen Verbesserungen beibehalten werden. Neben einer Eröffnungsveranstaltung am Freitagabend gibt es am Samstagabend auch wieder Live-Musik. Viele andere Programmpunkte, wie Zeltgottesdienst, Kinderfest u.a. werden sich an das Motto des Dorffestes anlehnen, einiges ist auch noch in Planung. Das konkrete Programm, welches Sie an diesem Wochenende erwartet, können Sie rechtzeitig auf Aushängen oder im Internet nachlesen.

Heimatstube

Unser Heimatstubenteam hat für dieses Jahr folgende Öffnungszeiten vorgesehen …

- anlässlich unserer örtlichen Feste
- nach Vereinbarung bzw. Aushang

Feste Öffnungszeiten am …
- 15. Juni 2019 - (zum Dorffest)
- 16. Juni 2019 - (zum Dorffest)
- 14. Dezember 2019 - (Advent in der Heimatstube)

Ansprechpartner sind ...
- Brigitte John 0371 - 8204524
- Christl Griebel 0371 - 851719
- Maria Magyar 0371 - 8203223
- Margit Zöhfeld 0371 - 8203486

Verfolgen Sie dazu bitte auch die aktuellen Aushänge im Schaukasten an unserer Heimatstube.

Liebe Heimatfreunde – der Jahreswechsel ist Geschichte, 2019 nimmt Fahrt auf und die Tage werden wieder länger. Schnee gab es im letzten Dezember kaum, jedenfalls nicht in unserer Gegend - die Weihnachtsmärkte waren trotzdem gut besucht und gemütlich, jene in unseren Orten, aber auch die erzgebirgischen. Anfang Januar hatte uns dann der Winter fest im Griff, und es war schon beinahe zu viel des Guten. Schauen wir mal, was die Wintermonate nun noch bringen. Ein bisschen Langlauf vor der Haustür wäre ja nicht schlecht. Zur nächsten Ausgabe des Ortschaftsanzeigers schauen dann sicher schon wieder die ersten Frühblüher hervor, Schneeglöckchen und Märzenbecher zeugen vom Erwachen der Natur, und wir dürfen uns auf einen neuen Kreislauf der Jahreszeiten freuen.

Für diesen und auch für einen erlebnisreichen Kreislauf unserer Veranstaltungen wünschen wir Ihnen und uns ein angenehmes Jahr mit interessanten Begegnungen und vielen schönen Erlebnissen - machen wir das Beste daraus.

Ihnen allen ein erfolgreiches Jahr 2019.

Gunter Fix
Heimatverein Mittelbach e.V.

Alle Veröffentlichungen des Heimatvereins sowie aktuelle Termine, Fotos und geschichtliche Fakten sind auch im Internet unter www.Heimatverein-Mittelbach.de nachzulesen.
Aktuelle Informationen gibt es auch unter Heimatverein-Mittelbach bei facebook.

Öffnungszeiten der Heimatstube:
zu unseren örtlichen Festen bzw. nach Vereinbarung

Übrigends ... Es wurde ein Mittelbacher „Bankraub verhindert"

Einen Sparkassenautomaten fand der Dieb in Mittelbach nicht mehr vor. Deshalb versuchte er sich an einer Ruhebank des Heimatvereins.
Er wurde aber von einem aufmerksamen Mittelbacher gestört, welcher gerade auf dem Weg nach Oberlungwitz war, „um dort Geld abzuheben".
Falls Sie sich wundern, dass die Bank am oberen Ortseingangsstein fehlt - sie ist jetzt sichergestellt !

Und danke an den aufmerksamen Bürger! ❐

ANZEIGEN

Heimatverein Mittelbach e. V.

Heimatverein Mittelbach e.V.

12. Januar 2019 *An der Feuerwehr*	**"Da brennt der Baum ..."** *12. Weihnachtsbaumfeuer* *der Freiwilligen Feuerwehr*
26. Januar 2019 *Sportlerheim*	**„Carsten am Kla4"** *Buntes Programm* *mit Songs & Parodien*
08. Februar 2019 *Hotel „Abendrot"*	**Spieleabend** *Skat, Doppelkopf, Rommé, Schach, Dame, H* *Mensch ärgere dich nicht ...*
27. März 2019 *„Sportlerheim"*	**1. Mitgliederversammlung** *Berichterstattung 2018- Ausblick 2019* *Vereinsarbeit - Aktuelles*
06. April 2019 *Treffpunkt: Rathaus u.a.*	**Frühjahrsputz** *„Für ein sauberes Mittelbach"*
27. April 2019	**Ausfahrt mit "Dietrich-Touristik"** *„Fichtelgebirgsrundfahrt mit Ochsenkopf"*
01. Mai 2019 *Reisenbrand*	**Mitwirkung beim „Maibaumsetzen"** *Zu Gast bei unseren Vereinsfreunden*
14. - 16. Juni 2019 *An der Feuerwehr*	**Mittelbacher Dorffest** *„20 Jahre Heimatverein Mittelbach"*
22. Juni 2019 *Kirchgelände / Friedhof*	**Arbeitseinsatz auf dem Friedhof** *Pflege rund um das Denkmal* *Anstrich Glockenleiste*
06. September 2019 *Feuerwehrgerätehaus*	**20. Saugrillen (Vereinsveranstaltung)**
05. Oktober 2019	**Herbstwanderung ???** *„Ideen sind gefragt"*
13. November 2019 *„Sportlerheim"*	**2. Mitgliederversammlung** *Rückblick 2019 - Aktuelles*
30. November 2019 *Rathaus / Schule / Feuerwehr*	**14. Schwibbogen-Einschalten** **4. Pyramide-Anschieben** **3. Weihnachtsmarkt**
14. Dezember 2019 *Heimatstube*	**Advent in der Heimatstube**

Für detaillierte Informationen bzw. Änderungen beachten Sie bitte die Veröffentlichungen im Ortschaftsanzeiger, sowie im Internet unter www.Heimatverein-Mittelbach.de

Neues vom Heimatverein Grüna

Fortsetzung von Seite 1

Des weiteren wurde nach umfangreicher Diskussion das Pyramidengerüst erneuert. Finanziert wurde die neue Pyramide durch viele Spenden aus den Spendendosen in den Grünaer Geschäften. Dank an Klaus Sohr für das Aufstellen und Betreuen der Dosen. Hinzu kam eine Großspende der Wohnungsgenossenschaft Einheit e.G., wofür wir uns ebenfalls recht herzlich bedanken. Planung, Materialbeschaffung sowie Transport und Werkstatt übernahm Jürgen Nitzsche. Die Bauausführung erledigten seine Zimmerleute Nicky Schellenberg und Mike Göpel. Euch drei Fachleuten vielen Dank für die solide und termingerechte Arbeit. Nun brauchte die Pyramide noch Licht und etwas Strom, damit sie funktioniert. Obwohl er eigentlich keine Zeit und bereits viele Aufträge hatte, ließ sich Mirko Günzel überzeugen, doch die komplette Elektroinstallation an der neuen Pyramide fachgerecht bis zum 1. Advent zu übernehmen. Auch Dir Mirko vielen Dank für Deinen Einsatz bei leider ziemlich hässlichem Wetter. Am 1. Dezember konnten die Besucher mit den Vereinsmitgliedern die neue Pyramide anschieben. Danke an Andre Böttcher und seinem Team für das Aufsetzen der Figuren.

Ein gelungener Abend war der Vereinsstammtisch in der Dachsbaude. Gemeinsam mit dem Natur- und Wanderverein organisierte der Heimatverein eine informative Veranstaltung. Zu Gast war Frieder Berger mit einem Vortrag über Aussichtstürme im Erzgebirge, worin auch der Totensteinturm Erwähnung fand. Natürlich wurde auch über vereinsübergreifende Ortspolitik gesprochen. Vielen Dank an das „Wirtsleuteteam“ für den warmen Ofen und die gute Bewirtung. Gerne in diesem Jahr wieder.

Zum Weihnachtsmarkt organisierte der Heimatverein den An- und Abtransport der Buden. Danke an die Baufirma Köhler mit ihrem LKW samt Ladearm. Unser Verein konnte mit Fettbemmen, Fischbrötchen und natürlich Glühwein einen Gewinn erzielen, welcher in unsere neue Baumgartenausstellung investiert werden soll. Auch hier dem Weihnachtsmarktverkaufsteam besten Dank für seinen Fleiß.

Der Heimatverein hat sich das ehrgeizige Ziel gesetzt, in diesem Jahr die Ausstellung zu eröffnen, auch wenn sie zu diesem Zeitpunkt noch nicht ganz fertig sein sollte. Die Arbeiten laufen jedenfalls auf Hochtouren. Zum Jahresbeginn hat der Heimatverein wieder zwei neue Mitglieder gewinnen können. Eine erfreuliche Nachricht und wichtig für die Fortsetzung der Vereinsarbeit, denn der Altersdurchschnitt im Verein ist hoch, und es gibt auch künftig viel zu tun in Grüna.

Doch nicht nur der Heimatverein engagiert sich im Ort, sondern neben anderen Vereinen auch und vor allem der Ortschaftsrat. Letzterer ist im Mai durch die Kommunalwahl neu zu wählen. Für unseren Ort eine unabdingbare Institution, wenn es darum geht, auch zukünftig Grünaer Belange gegenüber der Stadt Chemnitz zu positionieren und einzufordern. Und wie wichtig es ist einen Ortschaftsrat zu haben sieht man ganz deutlich am Unterschied zu den anderen eingemeindeten Stadtteilen, die keinen OR mehr haben. Die Kandidaten für den neuen OR werden rechtzeitig veröffentlicht. Neben den etablierten Parteien wird es für die Grünaer Wähler auch eine neu formierte freie Wählervereinigung geben, so dass jeder sein Kreuz machen kann für den Fortbestand einer Grünaer Ortsidentität mit dem Ziel, nicht als Stadtteil von Chemnitz abgehangen zu werden und von den erwirtschafteten finanziellen Mitteln immer weniger zu erhalten. Genau dafür braucht Grüna den OR, um ein Sprachrohr im Stadtrat als auch in der Stadtverwaltung zu haben. Auch wenn der OR weniger Macht und Befugnisse hat als ein Gemeinderat, aber das ist doch besser als gar nichts. Und es lohnt sich für uns alle, dies zu erhalten.

Jens Bernhardt

Heimatverein ❐

Ortschaftsrat Mittelbach

Zum Start ins neue (Wahl-)Jahr

… wünscht der Ortschaftsrat Mittelbach allen Lesern unseres Ortschaftsanzeigers, den Mittelbachern und Grünaern alles Gute, ein friedvolles Jahr, ein erlebnisreiches Jahr und ein Jahr voller Entscheidungen für eine gute Zukunft unserer Orte.

Ja, es wird wieder ein Wahljahr, Kommunal- und Europawahl am 26. Mai 2019, Landtagswahl am 01. September 2019 – detaillierter dürfen wir nicht werden, denn es gilt schon seit Dezember die Neutralitätspflicht. Erlaubt sei aber die Aufforderung – gehen sie wählen zum Wohle unserer Orte, unserer Stadt und unseres Landes.

Im Zeichen dieser bevorstehenden Entscheidungen stand - objektiv betrachtet – auch die Haushaltsdiskussion im Stadtrat am 19. Dezember 2018. Live zu verfolgen, solange es die Technik im städtischen Rathaus zuließ – über insgesamt mehr als 7 Stunden. Dort konnte beobachtet werden, wie es zu der einen oder anderen Entscheidung bzgl. der 283 Änderungsanträge aus Fraktionen und Ortschaftsräten gekommen ist. Als Ortschaftsrat Mittelbach hatten wir uns nur auf die wichtigsten Themen konzentriert und insgesamt 8 Änderungsanträge eingereicht. Besonders schwierig ist es für die Ortschaftsräte im Allgemeinen, entsprechende Deckungsquellen für ihre Vorschläge zu ermitteln, d.h. zu einem Änderungsantrag auch aufzuzeigen, woher die dafür benötigten finanziellen Mittel kommen sollen. Es bleibt da häufig nur der Verweis auf die nicht unerheblichen Rücklagen der Stadt, was man dort nicht gerne sieht.

Aber was ist nun dabei für Mittelbach herausgekommen ?

Von den insgesamt 8 eingereichten Änderungsvorschlägen des Ortschaftsrates Mittelbach sind zwei bestätigt worden, sechs kommentarlos abgelehnt.

Hier kurz im Überblick …

- 01 - Schulanbau
  abgelehnt
- 02.1 - Ortsverbindungsstraße Grüna-Mittelbach - Planung
  abgelehnt
- 02.2 - Ortsverbindungsstraße Grüna-Mittelbach - 1. BA
  abgelehnt
- 03 - Bolzplatz
  bestätigt mit 80 T€
- 04 - Bushaltestelle
  abgelehnt
- 05 - Mittelbacher Dorfstraße
  abgelehnt
- 06 - Hofer Straße Ortsausgang Oberlungwitz
  abgelehnt
- 07 - Pendelbus Grüna-Mittelbach
  kommt ab Fahrplanwechsel Dezember 2019

Kommen wir zuerst zu den bestätigten Änderungsanträgen – den positiven Entscheidungen.

Bolzplatz

Im Rahmen der 2018 verabschiedeten Spielplatzkonzeption hatte der Ortschaftsrat zum wiederholten Male die Errichtung eines Bolzplatzes für die jugendliche Altersgruppe bzw. Freizeitsportler angestrebt. In Gesprächen mit dem Grünflächenamt und dem FSV Grüna-Mittelbach konnte Konsens erreicht werden, alle diesbezüglichen Aktivitäten auf den Kleinfeldplatz am Sportlerheim zu konzentrieren. Dieser soll ertüchtigt, eingezäunt und so dem Zwecke der Nutzung als Bolzplatz zugängig gemacht werden. Dazu hat der Stadtrat insgesamt 80 T€ bewilligt. Nun kommt es darauf an, in weiteren gemeinsamen Gesprächsrunden das Thema mit Leben zu erfüllen und nach Freigabe des Haushaltes durch die übergeordneten Behörden umzusetzen.

Pendelbus Grüna-Mittelbach

Anliegen des Ortschaftsrates ist es seit Jahren, die immer größere Ausdünnung der Versorgung in der Ortslage Mittelbach, die wir leider kaum beeinflussen können, mit vernünftigen Verkehrsverbindungen zu kompensieren. Nicht wenige Mittelbacher, insbesondere ältere Bürger sind darauf angewiesen, seien es Einkäufe, Arztbesuche, Apothekenbesuche oder andere Dienstleistungen. Auch die Anbindung an den Haltepunkt Grüna, insbesondere für Schulkinder, Besucher der Gymnasien in Hohenstein oder Chemnitz, spielt dabei eine bedeutende Rolle. Insofern wurden bereits 2017 mit der CVAG die Weichen gestellt, eine solche Querverbindung im wenig erschlossenen Chemnitzer Westen ins Leben zu rufen. Wo genau, mit welchen Haltestellen und in welchen Zeitabständen diese Busse verkehren werden, gilt es, im Laufe des Jahres abzustimmen.

Diese beiden Punkte sind für unseren Ort von großer Bedeutung und ich möchte mich im Namen des Ortschaftsrates bei allen Unterstützern, insbesondere aus den Fraktionen des Stadtrates (die wie eingangs erwähnt, nicht genannt werden dürfen) herzlich für jegliche Unterstützung bedanken. Details dazu können gerne im persönlichen Gespräch hinterfragt werden.

Kommen wir nun zu den abgelehnten Änderungsvorschlägen.

Vorweggenommen – wir schmeißen die Flinte nicht ins Korn. Auch wenn es ein Zweijahreshaushalt ist, so lebt dieser. Es ist die Vorgabe des Stadtrates an die Stadtverwaltung für die nächsten zwei Jahre. Aber Entscheidungen werden auch in diesen zwei Jahren getroffen werden müssen, manches entfällt vielleicht, anderes kommt hinzu, Fördertöpfe werden aufgemacht usw. Deshalb heißt es für uns Ortschaftsräte – dranbleiben !

01 - Schulanbau

Man muss hier immer klar unterscheiden. Bei diesem Thema geht es ausschließlich um die Ertüchtigung und den Erhalt des Schulanbaus für die Aufnahme der Horträume, damit es endlich zur angestrebten Entflechtung der leidigen Doppelnutzung der Räumlichkeiten im Schulgebäude kommen kann und damit noch fehlende Räumlichkeiten, z.B. ausreichend Garderobenfläche, der Schule zur Verfügung gestellt werden können. Die Pläne liegen vor, alle Beteiligten haben diesen zugestimmt. Nun sind Gespräche gefragt, wie dieses Ziel trotz der Ablehnung dennoch erreicht werden kann, wir werden es versuchen.

Alle Aktivitäten im Außengelände, Herstellung der Entwässerung, Fertigstellung des Schulhofes sind davon nicht betroffen. Lediglich die leidige Fluchttreppe im Schulhof, die jährlich nicht unerhebliche Mietkosten verursacht, würde dann noch verschwinden und woanders angeordnet werden.

02 - Ortsverbindungsstraße Grüna-Mittelbach

- 02.1 - Planung
- 02.2 - 1. BA

In 2018 wurden dazu bereits mehrere Gespräche mit den großen Stadtratsfraktionen geführt, welche in einem Vorab-Beschluss mündeten, dieses Projekt vorbehaltlich der Finanzierbarkeit zu unterstützen. Außerdem gab es Befahrungen mit dem Tiefbauamt, Verkehrszählungen, Gutachten etc.

Kurz vor der Haushaltsdiskussion erreichte uns dann eine „Kostenschätzung“, die sich nur auf ca. die Hälfte des angestrebten Bauabschnittes bezog und mit ca. 2,5 Mio € eine Höhe von etwa dem 4-fachen des ursprünglich angenommenen Betrages auswies. Hier waren dann auch die uns unterstützenden Stadträte sprach- und machtlos, denn eine Deckungsquelle für ein Mehrere-Millionen-Projekt zu finden, ist angesichts der politischen Konstellation in der Stadt Chemnitz so gut wie unmöglich.

Hier stellt sich die Frage, woher kommen diese immensen Kostenschätzungen, und diese werden wir versuchen, gemeinsam mit dem Tiefbauamt aufzuklären. Fest steht, diese Straße muss unbedingt instandgesetzt werden – ein kleiner Beitrag zum „Chemnitzer Modell“ im Westen.

04 - Bushaltestelle

Anliegen des Ortschaftsrates ist – auf Anregung langjähriger Bemühungen von Anwohnern – der Lückenschluss zwischen Haltestelle Müllergasse und Landgraben landwärts. Zwischen diesen beiden Haltestellen liegen 800 m Entfernung. Eigene Vorgabe der CVAG sind maximal 500 m. Die Bauplanung für eine zusätzliche Bushaltestelle in Nähe Einmündung der Mittelbacher Dorfstraße dazu steht, Gespräche mit den Anliegern sind positiv verlaufen und so wird sich der Ortschaftsrat weiter dafür einsetzen, in Abstimmung mit dem Tiefbauamt eine Finanzierungsmöglichkeit zu finden.

05 - Mittelbacher Dorfstraße

Hier geht es um die Deckensanierung der Mittelbacher Dorfstraße zwischen Grünaer Straße und Aktienstraße. Am Beginn und am Ende dieser Strecke wurden bereits in den letzten Jahren kleinere Abschnitte realisiert. Wenn nun die restliche Strecke durch die Ablehnung unseres Änderungsvorschlages nicht in einem Stück fertiggestellt werden kann, werden wir es im Gespräch mit dem Tiefbauamt in Teilabschnitten versuchen. Schließlich sind hier z.T. auch Baumängel aus dem Kanalbau für den jetzigen Zustand verantwortlich, die nicht konsequent durch die Stadt verfolgt worden sind.

06 - Hofer Straße Ortsausgang Oberlungwitz

Nun, die Hofer Straße wurde in den letzten Jahren komplett deckensaniert, ob kanalbaubedingt oder nicht, sei dahingestellt. Das noch fehlende Stück von der Kreuzung Landgraben / Pflockenstraße bis zur Ortsgrenze Richtung Oberlungwitz sollte den Verantwortlichen der Stadt als westlicher Eingang einer Bundesstraße in die Stadt Chemnitz selbst auf den Nägeln brennen. Offensichtlich tut es das auch, denn in einer Liste von Bauvorhaben des Tiefbauamtes ist die Sanierung zumindest enthalten, auch wenn unser Änderungsvorschlag abgelehnt worden ist.

Außerdem sieht der Ortschaftsrat hier Einsparmöglichkeiten in Kombination mit der barrierefreien Gestaltung der Bushaltestellen und dem Ausbau des Radweges Richtung Wüstenbrand.

Ich denke, damit ist genug gesagt zur Haushaltsdiskussion des Stadtrates für 2019/2020 und den daraus abgeleiteten Schlussfolgerungen für unseren Ortschaftsrat.

Wir werden sehen, was die nächsten beiden Jahre für Mittelbach bringen und an den o.g. Themen wie beschrieben dranbleiben. Das ist unsere Aufgabe und unsere Verpflichtung gegenüber Ihnen liebe Mittelbacher.

• Ortschaftsratssitzung am 03. Dezember 2018

Während dieser Sitzung wurde der damalige Vorbereitungsstand unserer Änderungsanträge für den Doppelhaushalt 2019/20 durchgegangen und hier und da noch korrigiert.

Es folgte eine Auswertung der Maßnahmen, welche 2018 mit dem ortschaftsbezogenen Verfügungsbudget für Kleinreparaturen und Grünpflege erfolgreich umgesetzt werden konnten.

Und schließlich ging es um Beschwerden aus der Bevölkerung bzgl. der vom Stadtrat im November neu beschlossenen Straßenreinigungssatzung sowie bzgl. des Rückbaus der Geldautomaten im ehemaligen Sparkassengebäude.

Zu letzterem vielleicht noch ein paar Worte:

Ende September war Herr Wetzel von der Sparkasse Chemnitz bei mir in der Sprechstunde und teilte mir mit, dass bis zum Ende des Jahres das Sparkassengebäude verkauft werden soll, ohne einen konkreten Termin zu nennen. Dann würden auch die Automaten abgebaut.

Nachdem bereits Ende 2012 die Filiale geschlossen worden war, versprach der damalige Sparkassenchef Hr. Grimm, dass es im Falle eines Verkaufs einen Ersatzstandort für die Automaten geben soll. Darauf habe ich Hrn. Wetzel in o.g. Gespräch hingewiesen.

Er meinte jedoch, dass der Betrieb der Automaten jährlich zu einem Minus von 10 T€ führt, demnach nicht rentabel sei und deshalb ein neuer Standort nicht in Betracht käme.

Diesbezüglich habe ich mein / unser

Unverständnis geäußert, was ihn aber offensichtlich wenig beeindruckte. Wir sind der Meinung (und damit stehen wir nicht allein), dass gerade die örtliche Sparkasse auch einen Versorgungsauftrag für die Bevölkerung hat, und es gibt noch Generationen, die sich eben nicht am Online-Banking beteiligen (können), also auf Bargeld angewiesen sind. In diesem Zusammenhang auf kurze Wege nach Grüna oder Siegmar zu verweisen, ist nicht akzeptabel.

Da zum damaligen Zeitpunkt der Ortschaftsanzeiger gerade erst erschienen war, habe ich Hrn. Wetzel aufgefordert, die Einwohner mit einem eigenen Hinweis der Sparkasse über den Rückbau der Automaten in Mittelbach zu informieren, was in der letzten Ausgabe der Fall war. Dass der Rückbau dann schon einen Tag vor Erscheinen des letzten Ortsanzeigers erfolgte, zeugt von der Unkenntnis und Ignoranz der Verantwortlichen. Liest man im Nachhinein das Interview in der Freien Presse vom 04.01.2019 unter der Überschrift *„Nicht jeder Geldautomat rechnet sich“*, verwundert es nicht mehr, dass hier völlig am Bedarf der Kunden vorbei gearbeitet wird – und das nicht irgendwo auf dem Land, sondern in einem Stadtteil der drittgrößten Stadt Sachsens, worauf Chemnitz ja immer Wert legt.

Viele Einwohner haben mich seitdem darauf angesprochen. Es gibt darauf eigentlich nur eine Antwort – Beschwerden der Sparkassenkunden. Dies muss aber direkt – sinnvollerweise an den Vorstand der Sparkasse - erfolgen. Wenn der Kunde dort kein Gehör findet, wo dann?

Wir wären ebenfalls froh darüber, wenn sich da noch etwas zum Positiven ändern ließe und würden eine Standortsuche für einen Automaten unterstützen.

Bevor es dann in die wohlverdiente Weihnachtspause ging, zog der Ortsvorsteher noch ein kurzes Resümee über das zu Ende gehende Jahr 2018. Es gab Rückschläge, wie z.B. bei einigen eingangs erwähnten Haushaltsthemen, aber auch sehr viel Positives aus der Arbeit des Ortschaftsrates zu berichten.

Um nur einige Punkte zu nennen – die Fertigstellung der Baumaßnahmen am Schulhaus zu Beginn des neuen Schuljahres (wenngleich noch immer dringend benötigte Flächen fehlen), die Errichtung der Straßenbeleuchtung an der Mittelbacher Feldstraße, die Fertigstellung des 1. BA des Radweges von der Stadtgrenze bis zur Gewerbeallee, den gut organisierten Frühjahrsputz sowie die Umsetzung einer Vielzahl von kleineren Maßnahmen mit Hilfe des Verfügungsbudget.

Dazu waren viele Gespräche, E-Mails und Vor-Ort-Termine mit Stadträten, Stadtverwaltung, Einwohnern usw. erforderlich, und ich möchte mich auch in diesem Rahmen nochmals bei meinen Kollegen Ortschaftsräten für ihr vielseitiges Engagement bedanken.

In diesem Sinne möchten wir weiter für unseren Ort arbeiten und auch nach der Kommunalwahl 2019 mit einer tatkräftigen, engagierten Mannschaft unsere Interessen in der Stadt Chemnitz vertreten.

• Ortschaftsratssitzung am 07. Januar 2019

Zunächst gab es eine umfangreiche Auswertung der Haushaltsdiskussion, zu der auch zwei Stadträte sowie Hr. Patt zugegen waren, sowie Diskussionen dazu, wie mit den Ergebnissen umgegangen werden soll.

Außerdem hat der Ortschaftsrat beschlossen, sich weiter am ortschaftsbezogenen Verfügungsbudget zu beteiligen, um sofort nach Haushaltsbestätigung mit neuen Projekten starten zu können.

• Geschehen um den Jahreswechsel.

Unser Auftakt in den Advent am 01. Dezember 2018 mit *„Schwibbogen-Einschalten“, „Pyramide-Anschieben“, „Weihnachtsmarkt“* sowie dem am 15. Dezember 2018 folgenden traditionellen *„Advent in der Heimatstube“* wurden von vielen Mittelbachern und Gästen besucht – s. auch Beitrag des Heimatvereins in dieser Ausgabe.

Unser Ort war wieder mit viel Liebe und Ideenreichtum sehr schön weihnachtlich-erzgebirgisch geschmückt, die Christmetten waren gut besucht – auch an dieser Stelle mal ein großes Dankeschön an alle daran Mitwirkenden und Beteiligten, ja und auch der Jahreswechsel verlief, soweit bekannt, friedlich und ohne größere Zwischenfälle. Trotz gefühlt z.T. umfangreichem Feuerwerks zu Silvester sah es am nächsten Tag auf unseren Straßen relativ sauber aus – danke deshalb an alle, die ihren Silvestermüll zügig und gründlich beseitigt haben.

• Erste Veranstaltung

Am **12. Januar 2019** fand das *„12. Weihnachtsbaumfeuer“* statt, welches die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und der Jugendfeuerwehr trotz widriger Witterungsverhältnisse bravourös organisiert und durchgeführt haben. Vielleicht waren es nicht so viele Besucher wie sonst, aber die Stammgäste kommen bei jedem Wetter. Ein bisschen rodeln für die Kinder auf dem benachbarten Hang war schließlich auch möglich. Vielen Dank für diesen gelungenen Jahresauftakt.

Den weiteren Mittelbacher Veranstaltungsplan 2019 können Sie im Beitrag des Heimatvereins in diesem Ortschaftsanzeiger nachlesen. Außerdem stehen auch schon viele Informationen dazu auf der Internetseite www.Heimatverein-Mittelbach.de unter der Rubrik *„Termine“*.

• Frühjahrsputz

Unser diesjähriger Frühjahrsputz - für ein sauberes Mittelbach - ist bereits beim ASR angemeldet und wird voraussichtlich am **06. April 2019** in der bewährten Form stattfinden. Wir zählen dabei natürlich wieder auf die Beteiligung von Schule und Feuerwehr sowie aller Mittelbacher!

• Aktuelle Informationen

Auf der Startseite von www.Mittelbach-Chemnitz.de können Sie wie gewohnt die Termine der Ortschaftsratssitzungen, die Sprechzeiten von Ortsvorsteher, Bürgerservice und Bürgerpolizist, die Termine der Straßenreinigung, aktuelle Informationen zu Baustellen sowie zu den größeren Veranstaltungen des laufenden Jahres

nachlesen. Schauen Sie einfach ab und zu mal rein.

Liebe Mittelbacherinnen und Mittelbacher – der Jahreswechsel ist vorbei, die ersten Sitzungen und Beratungen vorüber, das Weihnachtsbaumfeuer ist Geschichte, und es geht mit riesigen Schritten in ein neues Jahr mit vielen wichtigen Entscheidungen. Für unseren Ortschaftsrat stellt sich aktuell die Aufgabe, das Thema *„Bolzplatz“* auf den Weg zu bringen, die Vorbereitungen zur Einführung der *„Busverbindung Grüna-Mittelbach“* mitzugestalten, Kleinreparaturen und Gestaltungsmaßnahmen im Ort umzusetzen und weiter an den abgelehnten Haushaltsvorschlägen dran zu bleiben. Viel Arbeit wartet auf uns, und langweilig wird es sicher nicht. Wir haben auch dieses Jahr wieder ein offenes Ohr für Sie und freuen uns auf Anfragen in den Einwohnerfragestunden oder zu meiner wöchentlichen Sprechstunde.

Nach allen Wetterkapriolen zu Beginn des neuen Jahres blicken wir optimistisch auf ein hoffentlich friedvolles Jahr 2019, schauen, was die nächsten Wochen bringen, und freuen uns schon auf das Frühlingserwachen, wenn dann Ende März die nächste Ausgabe unseres Ortschaftsanzeigers in Ihrem Briefkasten steckt.

Seien Sie bis dahin im Namen des Ortschaftsrates herzlich gegrüßt.

Ihr Ortsvorsteher
Gunter Fix

E-Mail: OV-Mittelbach@gmx.de
oder OVFix.Mittelbach@web.de
E-Mail:
Mittelbach-Chemnitz@gmx.de

zu allen Fragen rund um die Ortsseite
Internet:
www.Mittelbach-Chemnitz.de

Aktuelle Informationen gibt es auch unter Mittelbach.Chemnitz bei facebook. ❐

ANZEIGEN

WIR BEI SIMMEL WIR BEI SIMMEL

Wann wird's mal wieder endlich Winter?

Klar doch - Klimaerwärmung lässt dies nicht zu, oder doch?

Der Weihnachtsmarkt in Grüna ist schon wieder Geschichte. Was bleibt, ist der Dank an alle, die ihn wieder zu einem wahren und dem letzten Highlight des vergangenen Jahres haben werden lassen…

… und damit, wenn auch ein paar Tage später an dieser Stelle: Ihnen sehr geehrte Leserschaft in Grüna und Mittelbach, sowie allen, denen das Blatt per Post an andere Teile von Deutschland zugesendet wird, ein gutes und glückliches Neues Jahr 2019.

Und mit viel Geknalle (also durch Böller) wurde das Jahr in Grüna stimmungsvoll eingeläutet. Die Reste waren noch Tage später leider hier und da zu finden...

Nun eine kleine Rückblende: Letztes Jahr um diese Zeit hatte der Rhein Rekordhochwasser, und ja, es gibt ihn noch und nicht bei Ebay, nämlich Schnee.

Welcher Nachbar hat wie viel Schnee auf meinen Grundstück abgeparkt usw…. Da zitiere ich den kleinen Muck bzw. vielmehr Hartmut Schulze-Gerlach: "Damals war's..." Ja, da half man sich noch beim Schneeschieben untereinander...

Und so ziehen die Tage dahin und man sich insgeheim sagt - hätte man doch zu Lebzeiten... Und so wird auch dieses neue 2019 spannend, abwechslungsreich mit Höhen und Tiefen und von einem Kommen und Gehen begleitet werden. Mögen die freudigen Augenblicke überwiegen. Auch die erste Ortschaftsratssitzung ist geschafft und wurde begleitet vom Besuch mit einem Rückblick auf die 875 Jahrfeier von Chemnitz durch Frau Lucia Schaub, die diesen Event für die Stadt maßgeblich hinter den Kulissen organisierte. Damit hatte die gebürtige Harzerin nicht nur ihre Herausforderung in der MODERNE

Und damit zum aktuellen Zeitgeschehen mit Blick aus dem Rathaus und in Erinnerung an manch unruhevolle Stunde am Drahtlostelefon, da einige ihrem Unmut Kraft und Ausdruck verliehen über ungeräumte Straßen und Fußwege. So haben wir aber die ersten Stunden des neuen Jahres gemeinsam mehr oder weniger gemeistert, und weitere werden folgen. Im Nachhinein, gerade was das Katastrophenpulver betrifft, schmunzelt man doch hin und wieder über Artikulationen, das aus Buchstaben zusammengesetzte und gewechselte ein oder andere Wort, das Mit- und meistens das Gegeneinander. gefunden, sondern verliebte sich sogleich (also in selbige) und fasste hier Fuß. Heimat ist eben also kein Ort, sondern ein Gefühl, und das hat sie hier gefunden. Also Glückwunsch der Neuchemnitzerin. Des weiteren erfreute uns auch der Kulturbotschafter, seines Zeichens sonst im Dienste der CVAG, die ebenfalls mit den winterlichen Wetterkapriolen zu kämpfen hatte, und äußerte sich, wie wichtig diese Jahrfeier auch für die Kulturhauptstadtbewerbung (also die von Chemnitz) ist.

Es ist also noch nicht alles in Sack und Tüten, kann ja auch nicht, denn es kommt 2019 ja auch die gelbe

SPRECHSTUNDEN

Liebe Grünaer und Mittelbacher,
Stadt und Land sind in neuem Aufbruch, viele Bürger nutzen die Möglichkeiten, sich über Erfahrungen und Erlebnisse austauschen, sie zu kommentieren und ihre Wünsche und Kritik mitzuteilen. Mancher möchte das von ihm Erreichte präsentieren und die Wege der Zukunft diskutieren. Für die vielen Begegnungen danke ich und freue mich über den Austausch.
Gespräche und Treffen vor Ort biete ich Ihnen als Ihr Landtagsabgeordneter an. Termine können wir laufend vereinbaren, entweder bei Ihnen oder auch in den Rathäusern.
Peter Patt
Ludwigstr. 36
09113 Chemnitz
Tel.: 0371-3560594
Peter.Patt@CDU-Chemnitz.de

Ihr Peter Patt, MdL

Auch 2019 möchte ich mit Ihnen im Gespräch bleiben!

Liebe Mittelbacher, liebe Grünaer,
ich wünsche Ihnen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2019. Auch in diesem Jahr lade ich Sie recht herzlich zu meiner Bürgersprechstunde ein.
Wo: Rathaus Mittelbach,
Hofer Straße 27
Wann:immer am letzten Donnerstag im Monat
Zeit: 17 Uhr bis 18 Uhr

Sie können mich auch gern per Mail unter solveigkempe@t-online.de oder unter meiner Telefonnummer 0176/84146702 erreichen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre CDU Stadträtin
Solveig Kempe

Zu den Sprechstunden am **28. März 2019** und am **30. Mai 2019** stellt sich außerdem gleichzeitig der Bundestagsabgeordnete Frank Heinrich gern Ihren Fragen und Sie können mit ihm ins Gespräch kommen. ❐

Tonne. Und wenn ich hier auf meine kleinen Zettelchen schaue, da möchte ich nicht unerwähnt lassen, dass unser Kultusminister Christian Piwarz gemeinsam mit MdL Herrn Peter Patt Grüna die Ehre gab. Leider hoffte man insgeheim auf ein Treffen in unserer Grundschule, aber unser Kinderhaus Baumgarten zeigte sich nicht nur erfreut, sondern auch von seiner besten Seite (wie immer). Und dafür im Nachgang nochmals herzlichen Dank für die Gastfreundschaft. Die Erzieherinnen hatten so die Möglichkeit, gegenüber dem Minister auf Augenhöhe über Ihre Arbeit zu berichten, die nicht einfache Anpassung an neue Umstände und die Sorgen und Nöte bei der täglichen Arbeit, welche manchmal medial ganz anders in den Focus gerückt wird. Ich kann nur sagen: Hut ab für die Geduld und die starken Nerven. In Erinnerung kam mir dabei manches, die darin getätigten Zusagen von mancher Seite, deren nicht umgesetzter aktueller Zwischenstand.

Damit zurück ins aktuelle Jahr und nochmals zu dem weißen Pulver. Zwischenzeitlich dachte ich ja, man hätte am neu sanierten Stück Chemnitzer Straße auch die Mittelstreifen aus selbigen gezogen, da sie spurlos zu verschwinden scheinen, aber nein, was ich sagen wollte ist dennoch ein Dank an alle Menschen, die sich dem Schnee entgegengestellt haben bzw. bei der Räumung behilflich waren, so auch dem Transportunternehmen Bunzel aus Mittelbach, das nicht nur die Nebenstraßen räumte sondern auch die Hauptstraßen, weil die Stadt am Ende Ihrer Kräfte stand. Zum Glück hat es nicht so geschneit, wie manche Jahre vorher.... Und was die Chemnitzer auf der neu sanierten Teilstrecke betrifft, da fehlen mir glatt die Worte. Selbst als Besuch aus der Moderne kam, bemerkte dieser nicht, dass das Stück erst Tage vorher saniert wurde... Schöne Bescherung - ach nee, Weihnachten ist ja vorbei, bzw. kommt erst. Und ein Weihnachtsgeschenk scheint auch die Info zu sein, dass weiter saniert wird an der Chemnitzer, nämlich an einem Stück am Ortseingang, kommend aus Richtung Wüstenbrand, die Moderne im Blickfeld. (Das hatte man noch vor gar nicht langer Zeit erst saniert, oder vergeht die Zeit wirklich so schnell?)

Da passt aber gut der Begriff Straßenreinigung. Zu selbigen Thema hatten sich die Ortsvorsteher am 17.01. in Mittelbach beim Kollege Fix getroffen, um über die Thematik und die seitens der Stadträte durchgewunkenen, äh abgestimmten Satzungsänderung nochmals zu diskutieren. Viele ungeklärte Punkte hatten ja auch dazu geführt, dass sich der Grünaer Ortschaftsrat dagegen ausgesprochen hatte. Erwähnen möchte ich aber an dieser Stelle, dass mittwochs an den geraden Kalenderwochen jeweils in der Spätschicht in Grüna gekehrt wird. (Da kann das orangenfarbige Auto auch viel besser und schneller fahren...) Ich hatte das angegebene Kehraufkommen in Grüna in Kilogramm pro Meter seitens der Stadt im Selbsttest einmal versucht in meiner Küche nachzustellen... Der Versuch musste abgebrochen werden, entweder lag es an einem Zahlendreher oder war meine Küche zu klein...

Auch wurde zum Jahresende der Doppelhaushalt der Stadt Chemnitz verabschiedet. Danke an die Fraktionen, die sich mit um das Wohl von Grüna einsetzen, leider darf aus datenschutzrechtlichen Gründen hier keine Erwähnung dieser Fraktionen stattfinden, einerseits, weil wir im Wahljahr sind, und andererseits würde die Aussage, dass es 3 Buchstaben sind, hier und da garantiert in die falsche Richtung schließen. Da sag ich einfach mal Danke Herrn René Mann für seine Bemühungen und den Jungs und Mädels, die diesem Kreise angehören. Ist manchmal schon komisch, wenn man Briefkästen findet, wo kein Name mehr dran steht, nur die Hausnummer…. Datenschutz? Bekloppt! hätte man mit altdeutscher Sprache gesagt. Man braucht sich nicht aufregen, wenn man niemand findet, nachdem man vergeblich sucht. Die Grundlagen dafür wurden ja per Gesetz auch noch verabschiedet.

So nun weiter im Alltagsgeschehen. Ein Dankes- und Glückwunschwort möchte ich an dieser Stelle auch loswerden. Es betrifft 2 Herren bzw. 2 Kameraden. Zu Ihrem 35. Geburtstag, den sie zum zweiten Male begehen an dieser Stelle, die herzlichsten Glückwünsche meinerseits. Den Herren Hans Voigt und Jürgen Martin weiterhin Gesundheit und Dank, dass sie in den vielen Jahren bei der Feuerwehr selbstlos unter Einsatz Ihres Lebens für andere als Schutzengel fungierten, für die vielen Stunden, in denen sie ihren Dienst begangen haben als andere Freizeit hatten, und für all das viele hier Ungenannte.

Nicht ungenannt möchte ich auch an dieser Stelle einen weiteren Künstler lassen. Hier eines seiner Werke, mit dem er einen Menschen eine große Freude bereitete. Er ist kein Keramikdesigner, sondern es ist unser Revierförster Ullrich Göthel, der in kurzer Zeit wundervolle Augenblicke des Alltages mit seinem Tuschestift in noch wundervollere Erinnerungen auf Papier verewigt. Kurzum, er musste mir versprechen, dass bald eine Ausstellung mit seinen Werken unser schönes Rathaus bereichert.

Bereichert wird auch stetig unser zweites Buchregal im Eingangsbereich. Gebundene und gedruckte Papierwerke sind weiterhin herzlich willkommen und machen Vorfreude auf das erste offizielle Treppenlesen im Jahre 2019. So ein Buch hat eben etwas ganz Besonderes… eine Seele eben… Und das Regal, freundlicherweise von Herrn Sven Fleischer „maßangefertigt“, freut sich ebenfalls, wie diejenigen, die Bücher mitbringen und/oder tauschen….

Im Rathaus ebenfalls trafen sich in den vergangen Wochen mehrmals Menschen, denen das Wohl von Grüna am Herzen liegt. Eingangs erwähnt, wird 2019 auch ein besonderes Jahr, und so fanden neben den gestandenen Ortschaftsräten auch „neue“ Gesichter nicht nur den Weg in den Ratssaal. Hier Schnapp-

schüsse vom Jahresendgespräch bei Wasser und anderen Vitaminen mit einem Großteil oben bereits erwähnter Leute. Mehr dazu gibt es dann ausführlich im nächsten Ortschaftsanzeiger. Jedoch sei erwähnt, dass neben den bekannten Fraktionen, welche ohne Parteibrille sich um die Grünaer Belange bemühen, auch wieder eine "freie" Vereinigung an den Start geht. Ich freue mich bestimmt nicht nur alleine über den Umstand, dass man sich für Grüna interessiert und die Rechte und Werte gegenüber der Stadt weiterhin vertritt, sondern

diesem und jedem von uns sollte unser starkes Grüna es auch wert sein. Dabei durften die Damen und Herren zum Beispiel auch Gast im Gemach vom Heimatverein Grüna sein.

Nun schauen wir aber noch nicht auf den Monat Mai, sondern Richtung 27.03., denn dann ist der nächste Vereinsstammtisch. Und auch hier ist jeder willkommen, dem Grüna am Herzen liegt. Für Informationen rund um das Ortsgeschehen stehen weiterhin donnerstags unsere Sprechstunden im Rathaus zur Verfügung (welche dankeswerterweise sehr gut angenommen werden), sowie die herzliche Einladung zu unseren öffentlichen Ortschaftsratssitzungen. Die nächste ist am 11. Februar um 19.00 Uhr in der Chemnitzer 109. Dort kann man sich übrigens auch 2019 weiterhin im schönen Trausaal im Erdgeschoss das Ja-Wort geben.

In diesem Sinne verbleibe ich mit herzlichen Grüßen, auch im Namen des übrigen Ortschaftsrates, und um auch Platz zu machen für die vielen weiteren Infos aus Grünaer und Mittelbacher Vereinen und Institutionen, herzlichst als

Ihr/Euer „Lutz" Neubert aus der Chemnitzer 109.

Erwähnung und Dank sollte dennoch zum Abschluss auch hier die Tatsache finden, dass dieses schöne Blatt durch Firmen ermöglicht wird, die mit Ihrer Anzeige die Finanzierung unterstützen und so die Beiträge für Vereine kostenfrei gehalten werden können. Und auch 2019 Dank den vielen fleißigen Austrägern, damit pünktlich, weil schon sehnsüchtig erwartet, das „Blättl" im Briefkasten (mit oder ohne Name drauf) liegt. ❐

KIRCHENNACHRICHTEN
FÜR GRÜNA UND MITTELBACH

Liebe Leser,

Suche Frieden und jage ihm nach! - unter diesem Motto steht das Jahr 2019. Es ist eine Aufforderung aus dem 34. Psalm. Frieden ist ein starkes Wort. Vor 1989 hieß es im Osten unseres Landes noch „Sozialismus und Frieden sind wesensgleich." Wie sich im Nachhinein herausstellte, war das eine Behauptung, die der erlebten Wirklichkeit widersprach – heute würde man das unter der Rubrik „FakeNews" einordnen. Was ist Frieden? Man denkt an das Schweigen der Waffen und den Frieden, der uns in Europa Gott sei Dank schon viele Jahrzehnte geschenkt ist. Doch in der Bibel ist Frieden viel umfassender. Er meint nicht nur äußeres Wohlergehen, sondern ist ohne Bezug zu Gott überhaupt nicht vorstellbar. Schalom – das hebräische Wort für Frieden – bedeutet Heil im umfassenden Sinn. Und das gibt es in der Bibel ohne Gott nicht. Diesen Frieden mit Gott sollen wir zuerst suchen und ihm nachjagen, wie wir sonst Dingen hinterherjagen, die es nicht wert sind. Friede mit Gott ist die Voraussetzung, unter der es auch echten Frieden zwischen Menschen geben kann. Solch umfassenden Frieden wünsche ich Ihnen und grüße Sie darum mit dem biblischen Gruß „Friede sei mit dir!"

Ihr/Euer Pfarrer Jens Märker

GOTTESDIENSTE

Februar 2019

03.02.19	10:16 Uhr gemeinsamer 10:16 Uhr-Gottesdienst in Grüna mit Frank Heinrich
10.02.19	09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Grüna mit Pfr. J. Märker
	09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Mittelbach mit Pfm. i.R. H. Feige
17.02.19	09:30 Uhr gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst in Mittelbach mir Pfr. Märker
24.02.19	09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Grüna mit Predikantin I. Weiß
	09:30 Uhr Predigtgottesdienst mit M. Scheiter

März 2019

03.03.19	09:30 Uhr gem. Familiengottesdienst in Mittelbach mit R. Sprunk zum Abschluss der Kinderbibeltage
10.03.19	09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Grüna mit Pfr. Märker
	09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Mittelbach mit Pfr. i. R. R. Seibt
17.03.19	09:30 Uhr gem. Abendmahlsgottesdienst in Mittelbach mit Pfr. Märker
24.03.19	09:30 Uhr gem. Posaunengottesdienst zur Jahreslosung in Grüna
31.03.19	09:30 Uhr Predigtgottesdienst in Grüna mit Pfarrer Jens Marker
	09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Mittelbach mit Pfm. I.R. H. Feige

TERMINE

Männerkreis für Ältere Grüna	20.02.19 | 20.03.19 | 15:00 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Männerrunde Mittelbach	06.02.19 | 06.03.19 | 19:00 Uhr | Kirchgemeindehaus Mittelbach
Frauenkreis Grüna	12.02.19 | 12.03.19 | 14.30 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Frauenkreis Mittelbach	13.02.19 | 13.03.19 | 14:30 Uhr | Kirchgemeindehaus Mittelbach
Frauenfrühstück Mittelbach	05.02.19 (Di.) | 13.03.19 | 09.30 Uhr | Kirchgemeindehaus Mittelbach
Mittwochsfrühstück Grüna	13.02.19 | 27.02.19 | 13.03.19 | 27.03.19 | 09:00 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Gemeindebibelabend in Grüna	13.02.19 | 13.03.19 | 19.30 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Eltern-Kind-Treff	05.02.19 | 19.02.19 I 05.03.19 I 19.03.19 I 9:30 Uhr Kirchgemeindehaus Mittelbach

Kinderbibeltage in Mittelbach mit Lutz Hergert vom 27.02.-01.03.19 Jeweils von 09:00-15:30 Uhr für Kinder von 6-12 Jahren. Anmeldung: bis 09.02.19 an Lutz.Hergert@web.de oder im Pfarrbüro Mittelbach
Thema: **„Detektiv Pfeife folgt der Glücksspur"**

Den Ortschaftsanzeiger mal nicht zur Hand?
http://www.gruenalebt.de

Auf der Homepage der Kirchgemeinde finden Sie ebenfalls alle wichtigen und aktuellen Informationen.

Pfarramt Grüna
Tel.: 0371 852045

Öffnungszeiten:
Mo, Mi 08.00 – 12.00 Uhr und
Di, Do 14.00 – 18.00 Uhr

Pfarramt Mittelbach
Tel.: 0371 851366

Öffnungszeiten:
Di, Mi und Fr 08.00 – 11.00 Uhr
Mi 16.30 – 19.00 Uhr

Uwe Werner
Bestattungsfachwirt
geprüft durch die IHK Berlin
Dresdner Straße 139
09337 Hohenstein- Ernstthal
Telefon 03723/ 66 70 990
Chemnitzer Straße 85
09224 Chemnitz OT Grüna
Telefon 0371/ 33 43 24 90
24 Stunden gebührenfrei erreichbar
0800/ 66 70 990
Bestattungsdienste
Sabine Sehrer
Tag und Nacht erreichbar!
Tel.: 0371-8 20 34 81
Vertrauen Sie auf Berufserfahrung seit 1986
sowie einer individuellen und
seriösen Beratung.
Zur dazugehörigen Leistungsbesprechung und Festlegung Ihrer
Wünsche kommen wir ohne Aufpreis zu Ihnen.
Tröger
Bestattungen
Tag und Nacht persönlich für Sie erreichbar
Grüna, Chemnitzer Str. 51 (0371) 85 29 58
Hohenstein-Ernst., Breite Str. 21 (03723) 4 25 01
www.bestattungen-troeger.de
Steinmetz Brumme
www.brumme-grabmale.de
Grabmale
Zwickauer Str. 459
09117 Chemnitz
Reichenbrand
Öffnungszeiten:
Montag 13.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch 09.00 - 13.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
☎ 0371 84 49 81 80
Jorra u. Tröger
Steinmetzwerkstatt GmbH
Filiale in Grüna an der Kirche
Öffnungszeiten: Di. 10-18 u. Do. 15-18 Uhr
Tel. 0371 [illegible] www.steinmetz-jorra.de
Seit 1957

Danke

Es ist uns ein Bedürfnis, für so viel liebevolle und tröstende Anteilnahme am Tod unseres lieben Werner Neubert (verstorben am 24.10.2018) uns von Herzen zu bedanken.

In Liebe und Dankbarkeit
Ehefrau Gisela im Namen
aller Angehörigen

Mittelbach Februar 2019

DANKE

Nachdem wir meine liebe Mutter, Ihre von ihren Enkeln und Urenkeln geliebte Omi, Schwiegermutter und Tante Frau

CHRISTA WINKLER

geb 26.7.1927 gest. 03.12.2018

verabschiedet haben, möchten wir uns bei allen bedanken, die sie in ihrem Leben begleitet haben und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten. Vielen Dank auch für die Alters- und Krankenpflege des Pflegedienstes Anett Fleischer. Wir sind sehr dankbar, dass wir sie so lange in ihrer liebevollen und herzlichen Art mitten unter uns hatten.

In dankbarer Erinnerung

Sohn Stefan Winkler und Annelie
Schwiegertochter Rosi Winkler
Ihre 4 Enkel Bianca, Manuela, Christian und Philipp und Familien
Ihre Urenkel Dominik, Andreas, Erwin, Selma, Hannah, Leonie und Elias

Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle, die an dich erinnern und uns glauben lassen, das du bei uns bist.

André Neubert

* 5. Februar 1961 † 26. November 2018

Wir möchten uns bei allen, die uns in der Zeit des Abschiednehmens begleitet haben und uns auf so vielfältige und liebevolle Weise bedacht haben, sehr herzlich bedanken.
Es ist tröstend zu erfahren wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung André entgegengebracht wurde.
Danke, dass wir diesen schweren Weg nicht alleine gehen mussten.
Besonderer Dank gilt der Rednerin Frau Voigt, dem Friedhof Hartmannsdorf sowie dem Bestattungshaus Hannuschka.

Jacqueline mit Benjamin und Joséphine
Eltern, Schwiegereltern und Brüder

Alles verändert sich mit dem, der neben mir ist oder neben mir fehlt.

Sylke-Maria Pohl

Für immer in unseren Herzen.

Danksagung

In Liebe, Dankbarkeit und für immer unvergessen nahmen wir Abschied von meiner lieben Mutter

Elfriede Steger

geb. Weinelt

✳ 10.2.1924 † 15.10.2018

Für die liebevollen Beweise herzlicher Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen, stillen Händedruck sowie letztes Geleit, möchte ich mich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten ganz herzlich bedanken.

In stiller Trauer
Thomas Steger

im November 2018

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Wir danken allen, mit denen wir unsere Trauer und Erinnerung teilen konnten, für die tröstenden Worte, die Umarmungen, den mitfühlenden Händedruck, die Blumen und das ehrende letzte Geleit.

MARTA GROßER

geb. Stellmaßyk

*21.09.1928 † 06.12.2018

In liebevoller Erinnerung
Tochter Hannelore mit Rainer
Enkelinnen Cornelia und Sandra
mit Alexander und André
Urenkel Charlotte, Paul, Elin und Enya

Mittelbach, Januar 2019

Danksagung

Stets bescheiden, allen helfend,
so hat jeder dich gekannt.
Ruhe sei dir nun gegeben,
hab' für alles vielen Dank.

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von meiner lieben Mutti, Schwester und Schwägerin, Frau

Christine Stoppa

geb. Parthey

geboren am 18. September 1934
gestorben am 15. November 2018

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten für die erwiesene Anteilnahme herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt Herrn Dr. Elbe, dem Pflegepersonal Anette Fleischer sowie Bestattungen Tröger.

In stillem Gedenken
Sohn Mario
Sabine

Grüna, im Dezember 2018

DANKSAGUNG

Menschen, die wir lieben,
bleiben für immer,
denn sie hinterlassen ihre Spuren
in unseren Herzen.

Nachdem wir in Liebe und Dankbarkeit von meiner lieben Ehefrau, Mutti und Oma, Frau

Liane Neumann

geboren am 23. April 1939
verstorben am 8. Dezember 2018

Abschied genommen haben, möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und ehemaligen Arbeitskollegen für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme recht herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Märker und Bestattungen Tröger.

In liebevoller Erinnerung
Ehemann Lothar
Sohn Sven mit Jeannette
Enkel Phillip

Der Schnitzverein Grüna e. V. lädt herzlich ein.

STRICK-CAFE
wöchentlich montags,
09:00 - 11:00 Uhr, Hutznstube

SPIELENACHMITTAG
wöchentlich montags
15:00 - 17:30 Uhr, Hutznstube

YOGA
wöchentlich 4 Gruppen montags 16:00 und 18:00 Uhr sowie dienstags 16:30 und 18:30 Uhr, Vereinszimmer, Anmeldung bei Bärbel Dietze, 0160/92897867, info@kreativ-yoga.de, www.kreativ-yoga.de

SENIORENGYMNASTIK
wöchentlich mittwochs 09:30 Uhr, Vereinszimmer,
Anmeldung bei Susanne Helbig, 0162/3940946

JÖRG STINGL – ANTARKTIS, DER EISIGE KONTINENT
Mittwoch, 13.02.2019, 19:30 Uhr, Vereinszimmer, Eintritt 12 € (ermäßigt 10 €)

Jörg Stingl ist Profibergsteiger und seit vielen Jahren an den höchsten Bergen der Welt unterwegs. Seine zahlreichen Expeditionen führen ihn rund um den Globus. Dabei erreichte Stingl als erster Deutscher den höchsten Gipfel eines jeden Kontinents, die „Seven Summits“, ohne dabei zusätzlich Sauerstoff zu verwenden.
In seinem Vortrag entführt er das Publikum tief ins Innere der Antarktis und berichtet über seine Expedition zum höchsten Berg des siebten Kontinents, die das kleine Team zwar auf den Gipfel bringt, ihm dabei aber alles abverlangt. Aus fantastischen Bildern, begleitet von wilden Geschichten, entsteht ein ganz besonderer Erfahrungsbericht aus der Welt des Extrembergsteigens.

INDIVIDUELLE LAUBSÄGEARBEITEN FÜR KINDER IN DEN WINTERFERIEN
Montag, 18.02.2019, 10:00 - 12:00 Uhr oder / und 13:00 - 15:00 Uhr, Anmeldung: Kristin Hemmerle, 03723/6792912, hemmerle.kristin@arcor.de

Du willst einmal den Umgang mit der Laubsäge ausprobieren oder einfach mal wieder etwas handwerklich und künstlerisch gestalten? Du magst Holz und bearbeitest es gern?
Ich stelle die nötigen Materialien, Werkzeuge und mein Können zur Verfügung, damit Du Deine Ideen in aller Ruhe umsetzen kannst. Wenn Du keine eigene Idee hast, dann wirst Du mit meiner Hilfe schon fündig!
2h Kurs je Kind ab 5 Jahre: 12 € / incl. Material, 4h Kurs je Kind ab 5 Jahre: 20 € / incl. Material, maximal 6 Teilnehmer pro Kurs

WOOLART-KURS MIT BARBARA HAUBOLD
Mittwoch, 20.02.2019, 15 Uhr, Vereinszimmer

Nachdem ich bereits 2018 meine Wollbilder im Rahmen einer Ausstellung im Vereinszimmer präsentiert habe, biete ich nun im Februar 2019 einen Workshop an. Dazu möchte ich alle Interessierten einladen. Unter fachkundiger Anleitung entstehen kleine Kunstwerke aus Merinowolle. Material kann gestellt werden.
Der Workshop kommt ab einer Mindestteilnehmerzahl von 6 zustande, die Kursgebühr beträgt 10€. Anmeldungen bitte bis spätestens 15.02.2019 direkt bei Barbara Haubold unter 037604/709758 oder 0152/08764272 oder b-haubold@web.de.

HOLGER GUSE – MEINE ABENTEUER AUF DEM YUKON RIVER
Mittwoch, 13.03.2019, 19:00 Uhr, Vereinszimmer, Eintritt 6 €

Holger "Uncle Bob" Guse schildert in diesem Vortrag seine Abenteuer auf dem Yukon-River. Während einer 5-jährigen Weltreise auf 5 Kontinenten hat der 49-jährige unter anderem auch den Yukon-River von Whitehorse in Kanada bis zur Beringsee in Alaska alleine mit dem Kanu befahren. Lassen Sie sich von seinen Bildern und Geschichten entführen in ein Stück Natur, dass auch 120 Jahre nach dem Goldrausch immer noch unberührte Wildnis bietet. Erleben Sie die längsten Tage des Jahres am Polarkreis und genießen Sie einzigartige Landschafts- und Tieraufnahmen - eine faszinierende Reise auf einer Route, die wie wohl keine andere die Sehnsucht vieler Abenteurer darstellt.

VOCALPATRIOTEN – A CAPPELLA AUS CHEMNITZ
Samstag, 18.05.2019, 19:30 Uhr, Taubenschlag, Eintritt 12€ (ermäßigt 10€)
Nach dem tollen Konzert vor vollem Hause an einem warmen Augustabend 2017 beehren uns die Vocalpatrioten im Mai kommenden Jahres endlich wieder zur Saisoneröffnung im Taubenschlag.

Mögen Sie Musik, die ganz ohne Instrumente auskommt? Nur 4 Herren und ihre Stimmen, von Bass bis Tenor - ein Konzert mit Liedern zum Zuhören, Mitlachen, Zurücklehnen und Genießen. Egal ob Popsong, Volkslied, Schlager oder Rockmusik, ob Comedian Harmonists, Wise Guys oder Peter Fox, ob Deutsch, Finnisch oder Tschechisch – hier wird sich an so einiges herangetraut und mit einer ordentlichen Portion Humor gemixt.

11. GRÜNAER BÄRENMESSE, KINDER- UND FAMILIENFEST

Pfingstsonntag, 09.06.2019, 10:00 – 17:00 Uhr

Für alle Altersgruppen jedes Jahr aufs Neue ein Erlebnis ist die Grünaer Bärenmesse im Taubenschlag, die 2019 nun schon in der 11. Auflage stattfindet. Aussteller aus ganz Deutschland präsentieren unter Carola Steinerts engagierter Leitung dem Publikum hunderte in liebevoller Handarbeit gefertigte Bären. Gern stehen sie auch allen Selbstmachern mit Rat zur Seite und bieten Material, Bastelpackungen und Accessoires für Bärchen an.
Im Innenhof findet wieder ein Kinderfest mit Attraktionen für unsere kleinen Besucher statt. Der 1. Chemnitzer Oldtimerclub stellt am Nachmittag einige seiner Fahrzeuge aus. Auch für das leibliche Wohl unserer Besucher ist gesorgt.

ULI MASUTH – MEIN LEBEN ALS ICH

Donnerstag, 20.06.2019, 19:30 Uhr, Taubenschlag, Eintritt 15€ (ermäßigt 12€)

Der renommierte Kabarettist, Komponist, Klavierist und Wahl-Weimarer mit westdeutschem Migrationshintergrund macht 2019 wieder Station im Taubenschlag. Uli Masuth ist eher ein leiser Vertreter seiner Zunft. Sein Programm, eher gesellschaftskritisch-philosophisch, wird vom Künstler stetig aktualisiert. Es fordert die Gehirnwindungen und strapaziert gleichzeitig die Lachmuskeln – feinsinniges Spitzenkabarett mit Musik, ohne Gesang.
Was ist los in einer Zeit, in der sich die Menschen immer häufiger selbst fotografieren? Die Mitmenschen zunehmend aus den Augen verlieren oder als Bedrohung empfinden? Eine Zeit, in der Ängste wachsen und Ablenkung immer größer geschrieben wird? Wo Donald Trump „America first“ brüllt und immerhin noch das Land im Blick hat, heißt es für viele Menschen nur noch: „I first!“. Ganz viel „I“. Analog zu iMac, iPhone, iPad. Aber spiele ICH eigentlich noch eine Rolle, in MEINEM Leben und im großen Ganzen? Und wenn nicht, wie kann ich wieder auf mich aufmerksam machen? Bei Pegida mitmarschieren, AfD wählen oder mal um mich schießen?
Wie gut, dass Masuth ein fantastischer Beobachter, ein bissiger Formulierer und Meister des rabenschwarzen Humors ist, der natürlich auch die Schwächen des Gutmenschentums bloßlegt und gewaltig gegen den Strich bürsten kann.
Um mit der Stimme einer Zuschauerin zu sprechen: „Herr Masuth, Ihre leise Lesart wirkte umso tiefgängiger, Ihre Unaufdringlichkeit umso eindringlicher. Ihre charmante, augenzwinkernde Form nahm den feinsinnig dargelegten Fakten die Schwere. Mein Fazit: Eine weise, nachsichtige, achtsame und authentische Momentaufnahme - wider Erwarten gut verdaubar!“
Auch wenn es der Titel nicht vermuten lässt, nicht ausgeschlossen, dass sich das Publikum an diesem Abend selbst begegnet. Denn in „Mein Leben als ICH“ geht es auch um SIE!, sagt Uli Masuth.

FOLKLOREHOFFEST

Sonntag, 07.07.2019, 10:00 – 17:00 Uhr

Das Folklorehoffest lädt seine Besucher an einem Sommersonntag ins malerische Ambiente des Folklorehofs. Unsere Gäste können traditionelles Handwerk erleben, auf einem kleinen Markt handwerkliche Produkte erwerben und bei Speis und Trank nach Lust und Laune den musikalischen Darbietungen lauschen. Alle im Schnitzverein Grüna e.V. aktiven Gruppen präsentieren sich und ihre Betätigungsfelder – eine ideale Gelegenheit für eine unkomplizierte erste Kontaktaufnahme in lockerer Atmosphäre.

BIBLIOTHEK

Unser ehrenamtliches Bibliotheksteam Ursula Hoyer, Ursula Geißler und Gudrun Müller empfängt die Leser dienstags von 14 bis 18 Uhr und mittwochs von 14 bis 17 Uhr. Die Nutzung der Bibliothek ist auch 2019 kostenfrei möglich. 2018 wurden wir wieder mit zahlreichen Bücherspenden bedacht. Ganz herzlich möchten wir an dieser Stelle nochmals allen Spenderinnen und Spendern danken. In den letzten beiden Monaten waren dies Katharina Nitzsche, Elke Rahm, Sigrid Klemm, Dorita Herberger, Brigitte Freiberg, Monika Krumbiegel, Margitta Eidner, Sabine Uhlmann und Christine Miriello.

VERMIETUNG VON RÄUMEN

Wenn Sie eine Familienfeier, ein Fest, eine Versammlung, eine Vereinssitzung oder ähnliches bei uns stattfinden lassen wollen, dann melden Sie sich bitte möglichst bald. Taubenschlag (von Mai bis September), Hutznstube und Vereinszimmer können zu günstigen Konditionen angemietet werden, sofern der gewünschte Termin noch verfügbar ist.

Das Kulturbüro ist montags von 15 bis 18 Uhr, dienstags von 14 bis 17 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr für Besucher geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Thomas Fritsche

Schnitzverein Grüna e.V.
Kulturbüro Folklorehof Grüna
Pleißaer Straße 18
09224 Chemnitz
OT Grüna
Tel.:0371 850913
Fax:0371 27246286
schnitzverein.gruena@kabelmail.de
www.schnitzverein.grüna.de

Änderungen vorbehalten!

Alle Veranstaltungen des Schnitzverein Grüna e.V. mit freundlicher Unterstützung des Kulturbetriebs der Stadt Chemnitz ❐

Aus unserem Leben bist Du gegangen, in unseren Herzen bleibst Du.

Danksagung

Tief bewegt von der großen Anteilnahme ausgedrückt durch liebevolle Worte, Schrift, Geldspenden und das letzte Geleit unseres lieben Mann's Vati's, Opa's und Uropa's

Heinz Ullrich

02. August 1933 - 26. December 2018

Bedanken wir uns bei allen Freunden und Bekannten, besonders dem Naturfreundeverein Grüna und dem Zeichenzirkel Glauchau.

In stiller Trauer
Ursula Ullrich
sowie alle Angehörigen

Verkehrsteilnehmer-Informationsveranstaltungen

Auch im Jahr 2019 finden die Verkehrsteilnehmerschulungen in Grüna im Schulungsraum der **ehemaligen Fahrschule Hammer, Dorfstraße 55, jeweils 19.30 Uhr** an folgenden Terminen statt:

25.02.	29.04.	24.06.
26.08.	28.10.	16.12.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos. ❐

ANZEIGEN

ANZEIGEN

LANDSCHAFTSBAU
RICO HOFMANN

Mein Leistungsspektrum umfasst:

Garten und Landschaftspflege
Pflege arbeiten | Baumfällung
Naturstein Mauer und Pflasterbau
Zaunbau in Holz und Stahl

www.landschaftsbau-chemnitz.de

RENAULT

Renault TWINGO CHIC
Perfekt gestylt durch den Alltag.

ab 10.990,– €

Die Schneider Gruppe

DIE SCHNEIDER GRUPPE GMBH FIL. CHEMNITZ
Renault Vertragspartner
Hilbersdorfer Straße 1, 09131 Chemnitz
Tel. 0371 / 45 000 1000
www.dieschneidergruppe.de

LÖWEN-APOTHEKE
APOTHEKER MICHAEL KUMMER e. K.

UNSERE ANGEBOTE FÜR FEBRUAR
Garantiert gut für Sie.

33% 3,98€ statt 5,97€

27% 7,48€ statt 10,27€

28% 4,98€ statt 6,99€

34% 8,48€ statt 12,97€

Gesund bleiben, sich wohlfühlen – Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!
Das Team der LÖWEN-APOTHEKE berät Sie gern für Ihre Gesundheit.

Chemnitzer Straße 72 · 09224 Chemnitz/OT Grüna · kostenlose Servicenummer: 0800 0850026 · Fax 0371. 814 96 19

Neues aus dem AWO Kinderhaus Baumgarten

Wir wünschen allen Grünaern einen entspannten Start in das neue Jahr!

Das alte Jahr ging mit vielen schönen Momenten für unser Kinderhaus zu Ende. Am 29. November fand unser alljährliches Pyramidenanschieben statt. In diesem Jahr organisierten die Erzieher, der Elternrat und der Förderverein mit vielen fleißigen Unterstützern erstmals einen kleinen Weihnachtsmarkt im Innenhof. Das Angebot reichte von leckeren Speisen wie Rostbratwurst und gebrannten Mandeln bis zu selbst genähter Kinderkleidung. Unsere Vorschüler verkauften ihre selbstgebackenen Plätzchen. Die Resonanz war sehr gut, und wir freuen uns schon auf die Wiederholung in diesem Jahr.

Unser Dank gilt besonders der Bäckerei Bösewetter, der Familie Storch, der Firma SAREI und unserem Förderverein, dem Elternrat und Frau Hilkman für die tolle Unterstützung. Außerdem bedanken wir uns beim Fußballverein Grüna-Mittelbach für eine Spende zu Weihnachten.

Kurz vor Weihnachten erhielten wir prominenten Besuch aus Dresden. Der Kultusminister Christian Piwarz weilte am 19.12. auf Einladung des Landtagsabgeordneten Herrn Peter Patt im Kindergarten. Der Minister zeigte sich beeindruckt von der Architektur, besonders der Verbindung von Alt- und Neubauteilen des Kinderhauses. Ebenso erhielt er eine kurze Einführung in das Wirken des Oberförsters Baumgarten. In einer Diskussionsrunde kamen Themen wie der Betreuungsschlüssel und die Neuerungen in der Vorbereitungszeit für Erzieherinnen zur Sprache. Die Erzieherinnen vom AWO-Hort in Grüna nutzten die Chance, ihre Anliegen für Verbesserungen im Hortalltag persönlich dem Staatsminister zu schildern. In konstruktiver Atmosphäre konnte manche Problemlage offen angesprochen werden. Besonders haben wir uns über die Teilnahme unseres Ortsvorstehers Herrn Lutz Neubert und von Vertretern des Ortschaftsrates gefreut. Wir hoffen, dass auch die Stadt Chemnitz, schneller als bisher, unseren Träger und die Erzieherinnen in ihrer engagierten pädagogischen Arbeit unterstützt.

Den winterlichen Januar genießen die Bewohner unseres Kinderhauses sehr. Manch Mutti und Vati hat das Auto gegen den Schlitten eingetauscht. Schlittenfahren und Schneemannbauen sorgen für strahlende Kinderaugen.

Trotz Schneemassen hat der RVE uns sicher an zwei Tagen ins Puppentheater gefahren, wo die Kinder das Märchen „König Drosselbart“ erleben durften.

Zu Jahresbeginn nimmt unsere Vorschule volle Fahrt auf. Die Vorschüler legen ein Feuerdiplom ab und werden unsere Feuerwehr besuchen. In den nächsten Wochen stehen Besuche bei Grünaer Firmen sowie ein Besuch in der Kirche auf dem Programm.

Außerdem laufen bereits die Vorbereitungen für ein großes Ereignis in diesem Jahr. 2019 feiern wir das 10 jährige Jubiläum der Einweihung des Neubaues unseres Kinderhauses Baumgarten. Das soll natürlich gebührend gefeiert werden.

Die Kinder und das Team vom AWO Kinderhaus Baumgarten ❐

ANZEIGEN

Familienzentrum „Mäusenest Grüna e.V.“

Hier noch ein paar Impressionen unserer Weihnachtszeit 2018:

Auch in diesem Jahr freuen wir uns, wenn die Gruppen so wunderbar gut besucht werden wie in 2018.

Eine neue Babygruppe ab 4. Monat besteht bereits und findet immer montags 9.30 Uhr statt. Wer sich dazu gesellen möchte, darf sehr gern vorbeischauen – ganz ohne Anmeldung.

Und allen anderen Interessierten mit Kindern, die den Kindergarten noch nicht besuchen, stehen unsere täglichen Gruppen vormittags jederzeit zum Singkreis, Sport-/Bewegungskreis und Spielen offen. Neben Kleinst- und Kindergartenkindern haben auch Grundschulkinder die Möglichkeit, unsere Einrichtung dienstags und donnerstags immer 15 – 18 Uhr zum Spielen, Basteln, Malen zu besuchen. Nebenher dürfen die Eltern oder Großeltern gern bei Kaffee oder Tee in Gespräche versinken oder einfach mal das Nichtstun genießen.

Im letzten Jahr haben wir zum ersten Mal einen **Kinderfasching** bei uns im Hause „ausprobiert“. Da es so gut angenommen wurde, wollen wir auch in diesem Jahr nicht darauf verzichten. Also haltet euch bereit und holt eure schönsten Kostüme heraus. Und wer keine Idee hat, der kann auch zu uns kommen, wir finden bestimmt was Schönes in unserem **Kostümverleih** für Erwachsene und Kinder. Wir haben ganzjährig eine Vielzahl von Kostümen in allen Größen zur Auswahl.

Und wer eine geeignete Lokalität für seine Familienfeier sucht, wo sich auch Kinder wohlfühlen, der ist bei uns genau richtig. Wir bieten unsere Räume zur **Vermietung** übers Wochenende an, und auch für Kindergeburtstage für einen Nachmittag stehen unsere kindergerechten Räume zur Verfügung. Datum und Preise auf Anfrage.

Aktuelles aus unserem Jahresprogramm:

- **„Natur pur“:** 19. Februar 2019 - ab 09.30 Uhr wandern wir durch den Winterwald (Rodeln wetterbedingt) inkl. Einkehr ins Forsthaus Grüna (mit Anmeldung)
- **Kinderfasching:** 05. März 2019, ab 15 Uhr (Eintritt Erw. 3,-/Kind 1,50 -) Imbiss, Dosenwerfen/Eierlaufen, Hüpfburg, Kinderdisco, Kostümprämierung (Anmeldung erwünscht)
- Verkauf der Teilnehmerlisten für „Trödelmarkt alles rund ums Kind“: 21. März 2019, 15 – 18 Uhr
  Weitere Veranstaltungen sowie Fotos von unserem Vereinsleben findet Ihr auf unserer Internetseite.

Kati Riemer
Mäusenest Grüna e.V.
August-Bebel-Str. 40
09224 Chemnitz OT Grüna
Telefon 0371/8579091; 0174/9677109
www.maeusenestev@web.de,
www.maeusenest-gruena.de, ❐

ANZEIGEN

Besucher wecken Hoffnung und Erwartungen

Jede Idee braucht jemanden, der dafür sorgt, dass sie nicht verwässert….. Wenn das gegeben ist und viele kleine Hände sich an der Umsetzung beteiligen, dann entstehen aus ca. 700 Nüssen ganz schnell noch kleine Weihnachtsgrüße an die Eltern der Hortkinder, sinnbildlich für die auch 2019 noch zu knackenden "harten Nüsse" in unserem Hortalltag. Ein Dankeschön an dieser Stelle an die Gärtnerei Aurich für die „Rohstofflieferung".

Im Dezember wurde es noch einmal spannend im AWO Hort Grüna. Für die Kinder stand natürlich die Weihnachtszeit mit ihren Vorfreuden im Vordergrund. Da wurde gebastelt und gesungen, der Baum geschmückt und Plätzchen gebacken. Am 12.12. fand dann die Weihnachtsfeier, diesmal im ganz großen Rahmen, im KIG statt. Eingeladen waren auch die Eltern, um bei Kaffee und Gebäck das Programm von „Mondschaafs Lauschpalast" zu erleben. Lauschen konnte man dabei allerhand Märchen und Geschichten von tierischen Helden aus dem „Märchen-Samowar". Im Anschluss gab es Besuch vom Weihnachtsmann, welcher den Kindern in einem bühnenreifen Auftritt kleine Säckchen mit Süßigkeiten überbrachte.

Am 19.12. gab es einen weiteren wichtigen Besuch bei den Grünaer AWO-Einrichtungen: auf Initiative von Peter Patt (MdL, CDU) traf man sich mit dem Sächsischen Staatsminister für Kultus, Christian Piwarz, im Kinderhaus Baumgarten. Anlässlich der aktuellen Situation in der Grundschule und im Hort verschaffte man sich u.a. einen Eindruck vom derzeitigen Stand der Bemühungen um die Integration der Kinder mit Migrationshintergrund. Die Hortleiterin Frau Edler berichtete dem Minister dabei vom täglichen Spagat zwischen der Bereicherung des Hortalltags durch die Kinder der DAZ-Klassen (DAZ = Deutsch als Zweitsprache) und den mit ihnen verbundenen neuen Herausforderungen. Fehlender Integrationsbegleiter, Sprachbarrieren, zu knapper Betreuungsschlüssel, räumliche Entfernung zu den Eltern der DAZ-Kinder wurden als erschwerend für die tägliche Arbeit des Hortteams angesprochen. In Bezug auf den fehlenden Integrationsbegleiter soll nun geprüft werden, inwiefern die vom Land für die Schulen zur Verfügung gestellten Fachkräfte auch in der Hortarbeit Unterstützung bieten könnten.

Um zurückzukommen auf die eingangs erwähnten zu knackenden Nüsse: gehen wir es auch 2019 in bewährt guter Zusammenarbeit aller an, uns den Herausforderungen zu stellen und das bestmögliche herauszuholen für unsere Hortkinder und unser Team.

Mit allen guten Wünschen für das noch junge Jahr 2019!
Die Kinder, Erzieher, Hortleitung sowie der Förderverein vom AWO Hort Grüna ❐

ANZEIGEN

WEIHNACHTSBÄUME IM REGEN

Der alljährliche Weihnachtsmarkt am Folklorehof war auch für uns der Abschluss eines schönen und ereignisreichen Vereinsjahres.

Trotz Wind und Regen kamen an diesem 2. Adventswochenende zahlreiche Gönner, um sich einen unserer Weihnachtsbäume zu „schnappen". Wir bedanken uns bei Allen, die sich bei diesem Wetter, angelockt vom Duft der frischen Kraplen, aus dem warmen Stübchen gewagt haben, um einen Baum zu kaufen und einen Glühwein oder warmen „Eierlör" zu trinken. Am Ende waren es nur acht Bäumchen die übrig geblieben sind. Es ist inzwischen Tradition geworden, diese dem Wohnheim für Menschen mit Behinderung „An Kirchfeld" in Hartmannsdorf zu schenken.

Nun blicken wir gespannt auf das neue Jahr. Einige Veranstaltungen, wie beispielsweise das Brauchtumsfeuer und die Tesenacht in Hast haben wir schon fest eingeplant. Auch das Baulinchen-Kinderradfahren und das Volleyballturnier sollen wieder stattfinden. Weitere gute Ideen und Projekte sind noch in der Schublade...

Freuen Sie sich mit uns auf ein gesundes, fröhliches und spannendes Jahr!

BAU LINCHEN

Wer Fragen, Anregungen oder Interesse hat kann uns gern über **info@baulinchen-gruena.de** kontaktieren.

ANZEIGEN

Sie wollen auch eine Anzeige schalten? – Telefon: 0 37 23 / 49 91 49 oder E-Mail: info@mugler-verlag.de

Alle Jahre wieder .....

... so beginnt eines der bekanntesten deutschen Weihnachtslieder. Unter diesem Motto gestaltete der **Schnitzverein Grüna e.V.** auch diesmal wieder die vorweihnachtliche Zeit im Folklorehof. Dazu hatte der Verein am 1. Advent zum Pyramiden-Anschieben und zur Eröffnung der Schnitz- und Klöppelausstellung sowie am 2. Advent zum traditionellen Grünaer Weihnachtsmarkt eingeladen.

So wie in den vergangenen Jahren wurde nach dem bekannten Brauch die große Weihnachtspyramide des Schnitzvereins „angeschoben“. Gleichzeitig öffneten auch wieder die alljährliche Schnitz- und Klöppelausstellung des Schnitzvereins sowie die Ausstellung der Drechselfreunde Erzgebirge ihre Pforten. Das Wetter zeigte sich bei Dauerregen leider nicht von seiner besten Seite, trotzdem kamen zahlreiche Besucher in den

Folklorehof. Vor allem für die Kinder gestaltete sich das „Pyramiden-Anschieben“ unter der Moderation von Uwe Karnahl wieder als ein besonderes Erlebnis. Aber noch fehlte in diesem Jahr zum Anschieben der Weihnachtsmann! Die Kinder wurden animiert, nach ihm zu rufen. Dann kam er endlich und diesmal endlich… endlich gelaufen, denn die traditionelle Kutsche blieb ihm in diesem Jahr versagt. Nun war es so weit: Die Beleuchtung der Pyramide konnte eingeschaltet werden und es lag an den Kindern, mit kräftigem Rufen „Hau ruck, hau ruck…“ die Pyramide in Gang zu bringen. Das klappte nicht beim ersten Versuch. Jetzt stellte es sich heraus, dass der Weihnachtsmann auf der Pyramide noch im „Sommeroutfit“ mit Badekappe und Schwimmring zu sehen war. Das musste von den Kindern noch unbedingt korrigiert werden! .... Dann klappte es endlich und die Pyramide

dreht sich und dreht sich….

Musikalisch umrahmten die Chemnitzer Bläser, der Männerchor Rottluff 1839 e.V. und DJ Langhammer den Adventssonntag. Der Schnitzverein bewirtete die Gäste mit Rostbratwurst und Glühwein. In der Hutznstube des Schnitzerhäusls konnten die zahlreichen Gäste bei Kaffee den diesjährigen Weihnachtsstollen probieren. Den stimmungsvollen Ausklang des Nachmittags bildete ein Adventsliedersingen, zu dem der Gesangsverein Grüna-Mittelbach e.V. und die Rasselbande des AWO-Horts Grüna in den Taubenschlag eingeladen hatten.

Am zweiten Adventswochenende stand der Folklorehof voll im Zeichen des traditionellen Grünaer Weihnachtsmarktes. Hierzu waren so wie in den vergangenen Jahren umfangreiche Vorbereitungen notwendig, an denen sich die Vereine, Händler und zahlreiche Mitwirkende und Helfer beteiligten. Ein besonderer Dank gilt den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Grüna, die bei dem Auf- und Abbau der Festbeleuchtung mitwirkten, den Freunden des Heimatvereins Grüna e.V., die 5 Weihnachtsmarktbuden bereitstellten, und Elektriker Lutz Gerlach, der für die ordnungsgemäße Funktion aller elektrischen Einrichtungen des Weihnachtsmarktes verantwortlich war. Peter Schmidt hatte wieder eine kleine überdachte Bühne neben die Pyramide gezaubert.

Zu den Vorbereitungen des Weihnachtsmarktes gehörte es aber auch, dass der Sack des Weihnachtsmannes gut gefüllt werden musste. Hier bedankt sich unser diesjähriger Weihnachtsmann (Heinz de Witt) im Namen der Kinder für die gespendeten Geschenke bei Simmel AG Chemnitz, Schreibwaren Geßner, Baumgarten-Apotheke Grüna, Getränkewelt Grüna, SAREI, Thomas Phillips und Holzwurm Wüstenbrand. In diesem Zusammenhang sollten die Besucher des Weihnachtsmarktes unserem langjährigen, sehr engagierten Weihnachtsmann Dietmar Engst, der Anfang 2018 leider plötzlich verstarb, ein ehrendes Gedenken bewahren.

Den Besuchern des Weihnachtsmarktes wurde am Samstag auf der Bühne einiges geboten. Für Moderation, musikalische Beschallung und die nötige Technik sorgte Thomas Rycke in bewährter Manier. Verschiedene Gruppen und Vereine zeigten ein abwechslungsreiches Programm. So überraschte der Integrationshort Reichenbrand mit einer bemerkenswerten Talentshow. Danach ließ der von den Jüngsten besonders herbeigesehnte Besuch des Weihnachtsmannes nicht mehr lange auf sich warten. Endlich war es so weit: Der Weihnachtsmann öffnete seinen prall gefüllten Sack und verteilte Geschenke an die zahlreichen Kinder, die kleine Gedichte oder Lieder vortrugen und ihre Wunschzettel abgeben

konnten. Zum Abend konnten sich die Gäste des Weihnachtsmarktes an weihnachtlichen Liedern, gesungen von den Mitgliedern des Chemnitzer Liederkreises e.V., erfreuen.

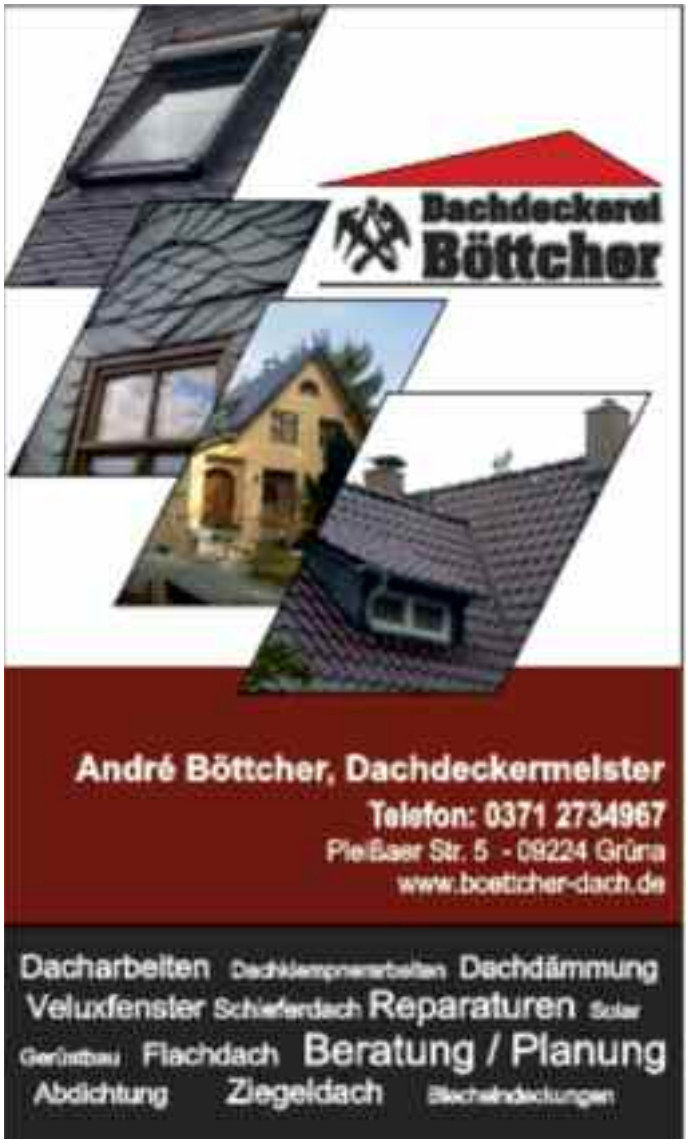
Am Sonntag wurde das Programm des Weihnachtsmarktes mit den Aufführungen auf der Bühne unter Moderation, Musik und Technik von Thomas Rycke fortgesetzt. Die Kinder des AWO-Kinderhauses Baumgarten und die „Rasselbande“ des AWO-

Fotos: Regina Weber, Bernd Naumann

Hortes Grüna präsentierten ihr Können und unterhielten die Zuschauer mit musikalischen Programmen. Der Posaunenchor Grüna e.V. verlieh danach dem Weihnachtsmarkt seine unverwechselbare Note. Ebenso ließ es sich der Weihnachtsmann nicht nehmen, am Sonntag die Kinder noch einmal mit kleinen Geschenken trotz des einsetzenden Regens zu erfreuen.

Wolfgang Leonhardt
Vorstand Schnitzverein ❐

Anzeigen & Werbung
Ortschaftsanzeiger
Grüna & Mittelbach
Frau Daniela Voigt
03723 49 91 49 | 0174 3 36 71 81
info@mugler-verlag.de
MUGLER
DRUCK + VERLAG



Andreas Hübsch
Allround-Dienstleistungen
Hausmeisterdienste & Kleinreparaturen
Bergstraße 5c
09224 Chemnitz / Grüna
Mobil 0173 / 9724038
Tel. / Fax 0371 / 8205057

Hätten Sie nicht auch gern eine helfende Hand in Haus & Garten?

Mein Angebot
- Hausmeistertätigkeiten
- Garten-/ Grundstückspflege
  auch Urlaubsservice, Rasenmahd, Vertikutierung, Hecken- und Baumschnitt mit Entsorgung, Unkrautbeseitigung
- Gartenberatung und -gestaltung
- Plattenlegearbeiten
- Einbau genormter Baufertigteile
- Trockenbauarbeiten
- Bodenlegearbeiten
- Hilfe bei Umzügen und Wohnungseinrichtungen und Möbelmontage
- Heizkörperreinigung

weitere Leistungen auf Anfrage

Der HV Grüna und die Handball WM 2019 in Deutschland/Dänemark

Was ist das Größte für jeden Sportler, egal in welcher Sportart? Genau - eine Weltmeisterschaft vor der eigenen Haustür! Und in diesem Jahr haben wir Handballer das Glück, dass die besten Nationalmannschaften unserer Sportart in Deutschland und Dänemark vom 10. bis 27. Januar 2019 um die Weltmeisterkrone kämpfen. Natürlich hoffen wir alle auf die Wiederholung des Wintermärchens von 2007, bei dem die deutsche Nationalmannschaft den Heimvorteil optimal nutzen konnte und im eigenen Land Weltmeister wurde. Wenn Sie und wir diesen Ortschaftsanzeiger in der Hand halten, wird die Entscheidung schon gefallen sein und wir werden wissen, ob sich das Mitfiebern gelohnt hat.

Unsere Deutsche Nationalmannschaft bestreitet Ihre Vorrundenspiele in der Hauptstadt Berlin in der Mercedes-Benz-Arena. Da dieser Austragungsort auch von Grüna aus ganz gut erreichbar ist, machte sich eine kleine Truppe von 11 Handballern des HV Grüna am Sonnabend, den 12.01.2019, auf den Weg nach Berlin, um den anstehenden Handballnachmittag mit 3 Spielen in der Vorrundengruppe A live zu erleben.

Handball live GER – BRA in der Mercedes- Benz-Arena in Berlin

Die Arena war mit 13.500 Zuschauern ausverkauft und die Stimmung demzufolge gigantisch. Zudem konnte bei einer wirklich starken Leistung und einem deutlichen 34 : 21 Erfolg der deutschen Mannschaft über Brasilien frenetisch mitgejubelt werden. Dieser Ausflug hatte sich also gelohnt! Zum jetzigen Zeitpunkt (16.01.2019) kann man resümieren, dass die Vorrunde erfolgreich gemeistert wurde und man sogar dem amtierenden Weltmeister Frankreich ein Remis abtrotzen konnte (25 : 25). Jetzt warten weitere schwere Aufgaben in der Hauptrunde diesmal in der Spielstätte in Köln auf unsere Jungs – Viel Erfolg!

Diese Heim-WM ist wieder auch eine großartige Chance für unsere Sportart, etwas mehr Beachtung zu finden. Die Spiele werden diesmal wieder im FreeTV gezeigt und so hat jeder die Möglichkeit, die Handball-Nationalmannschaft live zu verfolgen. Vielleicht will der Eine oder Andere das Gesehene einfach mal selbst in der Turnhalle ausprobieren. Wenn die Handball WM Lust auf mehr geweckt hat, dann erfahrt ihr auf unserer Website (www.hv-gruena.de), wann die entsprechende Altersgruppe trainiert und schaut einfach in der Turnhalle vorbei. Wir freuen uns auf Euch!

Im letzten Ortschaftsanzeiger haben wir versucht, einen Einblick in unseren Vereinsalltag zu bieten und dabei hauptsächlich die Nachwuchsarbeit unseres Vereins beleuchtet. Nun gab es über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel ein bisschen Zeit zum Erholen, und auch im Zeitraum der Weltmeisterschaft finden, bis auf wenige Ausnahmen (!), in den Spielkreisen unserer Mannschaften keine Spiele statt. Jeder soll damit die Möglichkeit haben, ggf. auch mal ein Spiel live zu erleben. Die Mannschaft, die zuletzt im Jahr 2018 sportlich aktiv war, war unsere E-Jugend beim Weihnachtsturnier der Spielkreisleitung Chemnitz am 22.12.2018 in der Sachsenhalle. An diesem Tag konnte zwar nur ein 8. Platz erkämpft werden, es muss allerdings erwähnt werden, dass ein Teil unserer E-Jugend altersmäßig sogar noch in der F-Jugend spielen könnte und damit z.T. einfach körperlich unterlegen war. Zwei unserer E-Jugend-Handballer wurden aufgrund ihrer guten Leistungen in die Kreisauswahl der Jahrgänge 2009/10 gewählt und können darauf besonders stolz sein.

Aber die Vorweihnachtszeit wurde ja auch außerhalb des Spielfeldes von den einzelnen Mannschaften gemeinsam begangen. So fanden von den Kleinsten bis zu den Größten die unterschiedlichsten gemeinsamen Weihnachtsaktivitäten statt. Die Kindergartengruppe veranstaltete in der Turnhalle eine weihnachtliche Spielestunde und verbrachte dann noch eine gemütliche gemeinsame Zeit.

Kindergarten-Sportgruppe in einheitlichem Outfit

Ebenso nutzten die schon größeren Jugend-Mannschaften hauptsächlich die Turnhalle, um bei verschiedenen sportlichen und nicht sportlichen Aktivitäten, Spielen und Späßchen gemeinsame Zeit zu verbringen. Solange die

Kinder und Jugendlichen alle mit Freude in die Turnhallen strömen, haben die Übungsleiter und Trainer alles richtig gemacht.

D-Jugend mit Weihnachtsgeschenk

Für die Erwachsenen fand die Weihnachtsfeier schon fast traditionell auf der Bowlingbahn statt. Diesmal allerdings nicht im Forsthaus in Grüna, sondern im HOT-Bowling, da mal eine andere Bahn getestet werden musste. Dabei konnte gemeinsam gegessen, erzählt, gelacht sowie gefeiert werden. Und nicht zuletzt wurden - eben diesmal in einer anderen Sportart, der Trendsportart Bowling - die Besten des Abends gekürt.

Die trainingsfreie Zeit zwischen den Feiertagen nutzten die Mädels unserer C-Jugend, um ebenfalls eine andere Sportart auszuprobieren, und fuhren zum gemeinsamen Eislaufen nach Chemnitz.

Da sich in der Vorweihnachtszeit die Terminfindung immer etwas schwierig gestaltet, fanden die letzten Weihnachtsfeiern jetzt erst nachträglich im Januar 2019 statt.

Unsere weibliche Jugend C traf sich zum Eislaufen in Chemnitz

So wurde für die kleinsten Handballer, unsere F-Jugend, noch ein „Spiele"-Training mit einem gemeinsamen Beisammensein durchgeführt, und die männliche C-Jugend besuchte die neue Indoor-Erlebniswelt „Fundora" in Schneeberg. Auch außerhalb des Handballfeldes sind gemeinsame Aktivitäten - und vor allem zusammen Spaß zu haben - sehr wichtig, um eine mannschaftliche Geschlossenheit zu fördern. Es geht ja nicht allein um das gemeinsame Interesse am Sport, sondern auch um die Gemeinschaft. Für jeden Mannschaftssport gilt: Nur gemeinsam sind wir stark!

Ausblicke: Wenn die nächste Ausgabe des Ortschaftsanzeigers Grüna/Mittelbach erscheint, wird ein Großteil der Spiele der laufenden Saison 2018/2019 bereits absolviert sein, und wir können dann schon mal ein vorläufiges Fazit ziehen. Bis dahin wünschen wir allen Handballern und natürlich allen anderen Sportlern maximale sportliche Erfolge!

Fanny Schaal für den HV Grüna ❐

Südseefeeling beim Grünaer Faschingsclub

Während in den letzten Wochen so mancher Narr seinen Urlaub im Dschungel verbrachte, möchten wir Euch gern auf eine lustige Reise in die Südsee einladen. Unter dem Motto „Wenn Robinson im KiG erwacht, wird es ne heiße Südseenacht“ stechen wir am 23.02.2019 und 02.03.2019 wie immer pünktlich 19 Uhr in See (18.00 Uhr ist Einlass auf unserem **K**ahn **I**n **G**rüna). Neben einer bunten Strandparty, unter anderem mit den Hartmannsdorfer Schalmeien (23.02.), erwarten euch heiße Mädels und coole Drinks (geschüttelt und nicht gerührt). Unser Robinson ist schon ganz hippelig und wartet jede Woche auf Freitag.

Karten für diesen Trip erhaltet Ihr nicht im Reisebüro, sondern in den bekannten Vorverkaufsstellen (Postshop, Blumenladen Blütengeflüster, Esso Tankstelle, Neubert-Schuster) und auf unserer Internetseite: www.gruenaer-faschingsclub.de . Wir möchten uns bei den vielen Besuchern auf dem Grünaer Weihnachtsmarkt bedanken, die trotz Petrus‘ schlechter Laune den Weg zu uns gefunden haben. Des Weiteren möchten wir zum Vereinsstammtisch einladen, den wir am 27.03.2019 im Oberen Gasthof Grüna ausrichten werden.
Bis zur ersten Faschingsveranstaltung, Schiff Ahoi! Mit unserem Schlachtruf „WIE IMMER“ grüßt euch euer Deckoffizier

Martin Schmiedel (Protokollant des GFC) ❐

ANZEIGEN

lernhilfe
Anfragen und Anmeldung
www.meine-lernhilfe.de

Seit 1892 Meisterbetrieb
Klempnerei
André Mai
Chemnitzer Str. 128 · 09224 Chemnitz-Grüna
• SANITÄR-HEIZUNG-KLIMATECHNIK
• BAUKLEMPNEREI
• SOLAR-SCHWIMMBAD-WÄRMEPUMPEN
• SERVICE UND WARTUNG
Telefon 0371 / 85 42 96
Telefax 0371 / 8 44 67 97
Funk 0172 / 8 71 98 04
e-mail: Klempnerei-mai@t-online.de

Glauchau
Grüna
Oederan
Mülsen
Penig
Augustusburg
Flöha
Oberlungwitz
MUGLER DRUCK + VERLAG
www.mugler-verlag.de

ULRICH LANGE
"Zwei auf einen Streich!"
Mühlenstr.1
09224 Grüna
www.volles-haus-gmbh.de
Vermietung / Verkauf von Immobilien
Tel. 0371-6 66 26 70
Immobilienverwaltung und Objektbetreuung
Tel. 0371-30 34 26
Wir unterstützen Sie sehr gern u.a. bei der Erstellung Ihrer Betriebskostenabrechnung.
www.chemnitz-hausverwaltung.de
Volles Haus GmbH
schauen und finden

Klempnerei Gruner Grüna
Chemnitzer Str. 44
09224 Grüna
Andreas Gruner · Klempner, Installateur-, Heizungs- und Lüftungsbaumeister
Tel.: (03 71) 85 14 96 · Fax: 8 57 96 79 · Funk 01 71 / 6 12 96 31
BÄDER • DÄCHER • GAS • WASSER • HEIZUNG • SERVICE

FRISCH WIE DER WINTER
Bei uns finden Sie die Zeit zum entspannen und ihr ganz persönliches winterliches Haargefühl.
Inh. Ines Hähle I Chemnitzer Str. 65 I 09224 Chemnitz I Tel. 0371 851682
Di, Do, Fr 9.00 - 18.00 Uhr I Mi 9.00 - 19.00 Uhr I nach Vereinbarung
Haargefühle
ÜBER KURZ ODER LANG

Fußballsportverein Grüna-Mittelbach e.V.

Erste Männermannschaft startet in die Vorbereitung zur Rückrunde – Zweite Mannschaft möchte starke Hinrunde bestätigen

Am 13.02.19 startet unsere 1. Mannschaft in die Vorbereitung zur Rückrunde. Die Kicker aus dem Wiesengrund stehen nach der Hinrunde, trotz sechs Punkten Abzug wegen Schiedsrichterunterbestand, auf einem Nichtabstiegsplatz und haben sich eine gute Ausgangsposition für die Rückrunde erarbeitet.

In der Vorbereitung finden folgende Testspiele statt:

Sa, 16.02.19 um 14:00 Uhr gegen den Wüstenbrander SV
So, 24.02.19 um 14:00 Uhr gegen den FV Amtsberg
So, 03.03.19 um 14:00 Uhr gegen den FSV Zwönitz
So, 10.03.19 um 13:00 Uhr gegen die SG Handwerk Rabenstein II
(alle Testspiele finden auswärts statt)

Das erste Rückrundenspiel findet am 17.03.19 um 14:00 Uhr in Grüna gegen die Vertretung des VfL Chemnitz statt. Eine Woche später empfängt unsere "Erste" die SG Neukirchen/E. zum Pokalviertelfinale im heimischen Wiesengrund. Unsere zweite Mannschaft hat auf einem starken dritten Tabellenplatz überwintert und ist mit nur einem Punkt Rückstand in Schlagdistanz zu den Aufstiegsrängen. Wenn die Mannschaft von Trainer Daniel Krahmer an die guten Leistungen der Hinrunde anknüpfen kann, sollte ein Tabellenplatz im vorderen Drittel im Bereich des Möglichen liegen. In die Rückrunde startet die Mannschaft am 31.03.19 um 10:30 Uhr mit einem Auswärtsspiel bei der zweiten Vertretung der SG Adelsberg. Das erste Heimspiel findet am 07.04.19 um 10:30 Uhr in Mittelbach statt. Zu Gast wird dann die zweite Mannschaft des VTB Chemnitz sein.

Wir würden uns freuen, viele fußballbegeisterte Grünaer und Mittelbacher zu unseren Spielen begrüßen zu dürfen.

Martin Preußner / Abteilungsleiter Herren ❐

Einladung zur Mitgliederversammlung 2019

Fußballsportverein Grüna - Mittelbach e.V.
- Das Präsidium -
Tradition haben Viele – Aber wir haben auch Zukunft
Anschrift: FSV Grüna-Mittelbach e.V. Mittelbacher Str.12
09224 Chemnitz

Sehr geehrtes Mitglied,
die diesjährige Mitgliederversammlung des FSV Grüna-Mittelbach e.V. findet am Freitag, den 29. März 2019 um 18.30 Uhr in unserem **Sportlerheim in Grüna** statt. Die Teilnahme aller Vereinsmitglieder ab dem vollendeten 18. Lebensjahr wird erwartet. Wir bitten um pünktliches Erscheinen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung/ Erstellung der Anwesenheitsliste/ Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Abstimmung über die Tagesordnung
3. Bericht des Präsidenten über das Geschäftsjahr 2018
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht der Übungsleiter
6. Diskussion zum Berichtszeitraum
7. Antrag auf und Abstimmung über die Entlastung des Präsidiums zum Berichtszeitraum
8. Anträge auf Änderung der Vereinssatzung und Abstimmung über die Satzungsänderung
9. Anträge auf Änderung von Vereinsordnungen und Abstimmung über die Änderungsanträge
10. Diskussion
11. Abstimmung über Vorschläge des Präsidiums bzw. der Mitgliederversammlung
12. Sonstiges
13. Schlusswort

Im Namen des gesamten Vorstands

Falk Fährmann
Vorsitzender ❐

Nachruf – FSV Grüna-Mittelbach e.V. trauert um Vorstandsmitglied Udo Rost

Der FSV Grüna-Mittelbach e.V. hat einen schweren Verlust erlitten und trauert um seinen Sportkameraden Udo Rost. Plötzlich und völlig unerwartet ist unser langjähriges Vereinsmitglied am 11. Januar verstorben.

Udo war viele Jahre im Bereich Marketing und Sponsoring für den Verein im Einsatz. Aufgrund seiner unermüdlichen Arbeit hat er maßgeblichen Anteil an der positiven Entwicklung und den Erfolgen des Vereins in den letzten Jahren. Durch seine offene und ehrliche Art, sein Engagement und seine Hilfsbereitschaft war er eine unerlässliche Stütze für unseren FSV. Mit ihm verlieren wir einen großartigen Menschen, der unseren Verein geliebt und gelebt hat.

Udo, wir danken Dir für deine Verdienste und werden Dich stets in dankbarer und bester Erinnerung behalten. Unser tiefes Mitgefühl in diesen schweren Stunden gilt seiner Familie und den Angehörigen.

Im Namen aller Mitglieder
Der Vorstand des FSV Grüna-Mittelbach e.V. ❐

AUERSBERG HAUS

VERANSTALTUNGEN JANUAR – JULI 2019

Sonntag, 20.01.19 · ab 15.00 Uhr
Tag der offenen Tür
Winterkaffee mit Hausmusik und Peter Simmel

Donnerstag, 14.02.19 · 12.00 – 15.00 Uhr
Valentinstag mit Buffet am Auersberg mit Livemusik
Preis 19,00 €

Sonntag, 03.03.19 · 12.00 – 15.00 Uhr
Rosensonntagsgaudi mit Buffet am Auersberg mit Livemusik
Preis 25,00 €

Dienstag, 05.03.19 · 11.00 – 16.00 Uhr
Faschingsdienstagsgaudi am Auersberg
mit Musik und Kinderschminken

Sonntag, 31.03.19 · 12.00 – 16.00 Uhr
Begrüßung der Sommerzeit am Auersberg mit Livemusik

Freitag, 19.04.19 · 12.00 – 15.00 Uhr
Karfreitags-Fischessen-Buffet
Preis 25,00 € / Kinder bis 10 Jahre die Hälfte*

Sonntag, 21.04.19 · 11.00 – 14.00 Uhr
Ostersonntagslunch am Auersberg
Preis 30,00 € / Kinder bis 10 Jahre die Hälfte*

Montag, 22.04.19 · 11.00 – 14.00 Uhr
Ostermontagslunch am Auersberg
Preis 25,00 € / Kinder bis 10 Jahre die Hälfte*

Mittwoch, 01.05.19 · 11.00 – 16.00 Uhr Chemnitzer Lausbuben
Maitanz am Auersberg mit Livemusik

Sonntag, 12.05.19 · 12.00 – 15.00 Uhr
Muttertagsbuffet am Auersberg
Preis 25,00 € / Kinder bis 10 Jahre die Hälfte*

Donnerstag, 30.05.19 · 10.00 – 17.00 Uhr
„DER Männertag am Auersberg"
Grillen mit toller Unterhaltung und Bierwagen

Sonntag, 02.06.19 · 12.00 – 15.00 Uhr
Bergbuffet am Auersberg
Preis 19,00 € / Kinder bis 10 Jahre die Hälfte*

Sonntag, 09.06.19 · 11.00 – 16.00 Uhr Chemnitzer Lausbuben
Pfingstsonntagsgrillen
mit Livemusik und Bierwagen

Montag, 10.06.19 · 11.00 – 16.00 Uhr
Pfingstmontagsgrillen mit Livemusik und Bierwagen

Freitag, 21.06.19 · 12.00 – 15.00 Uhr
Sommeranfangsbuffet am Auersberg
Preis 25,00 € / Kinder bis 10 Jahre die Hälfte*

Samstag, 06.07.19 · 11.00 – 16.00 Uhr
Julgrillen am Auersberg mit Livemusik

Sonntag, 21.07.19 · 11.00 – 16.00 Uhr Chemnitzer Lausbuben
Grillfest am Auersberg Livemusik

*Bitte reservieren Sie, indem Sie spätestens 14 Tage vor dem Buffet/Lunch eine Anzahlung über 5,00 € pro Person mit Angabe der Veranstaltung, Ihrem Namen, Telefonnummer oder Email auf unser Konto der Volksbank Chemnitz eG, IBAN: DE47 8709 6214 0321 0039 82 machen. Sie können auch direkt bei unserem Team im Auersberg Haus die Anzahlung mit den oben genannten persönlichen Daten tätigen. Danach erhalten Sie von uns eine verbindliche Bestätigung.

KONTAKT & BUCHUNGEN

AUERSBERG HAUS · Auersberg · 08309 Eibenstock · Telefon (037752) 699258 · auersberg@simmel.de · www.auersberghaus.de
Unseren Anfahrtsweg finden Sie auf unserer Homepage!

Geflügelzuchtverein Grüna e.V.

Zurück geschaut auf 2018

Sehr geehrte Einwohner von Grüna und Mittelbach,
sehr geehrte Züchterfrauen und Züchter, liebe Leser,

das Jahr 2018 liegt hinter uns, und unser Verein mit seinen Züchtern hat sich deutschlandweit wieder mit Erfolg präsentieren können. Zuerst aber möchte ich mich nachträglich für die gute und langjährige Zusammenarbeit mit Gerda Schaale bedanken und ihr alles Gute für die Zukunft wünschen. Schön, dass sich in Dr. Ulrich Semmler jemand gefunden hat, der ihre Arbeit nahtlos fortsetzt.

Über unsere Aktivitäten des ersten Halbjahres 2018 habe ich ja bereits in der Ausgabe Juli des Ortschaftsanzeigers Grüna-Mittelbach berichtet. Was ich nicht erwähnte, waren die neuen Hürden (Gesetze), die uns die Politik vorgibt und die wir umzusetzen haben - bei Androhung empfindlicher Strafen, wenn sie nicht eingehalten werden. Ich meine damit die neue Europäische Datenschutzverordnung. Sie soll den Einzelnen vor Datenmissbrauch schützen, wogegen es in der heutigen Zeit nichts einzuwenden gibt. In dieser Form aber, so ist meine Meinung, kann es für Vereine wie unseren die Existenz bedrohen. Einmal bei der Veröffentlichung von Daten z. B. auf der eigenen Vereins-Homepage nicht aufgepasst, kann es zu Strafzahlungen kommen, die keiner bezahlen kann. Darum ist meine Bitte an Sie liebe Leser, wenn sie unserer Homepage besuchen und ein Foto mit ihnen finden und sie damit nicht einverstanden sind, dann melden Sie sich bitte bei mir und ich veranlasse, dass das Foto entfernt wird.

Das sind so die unangenehmen Dinge, die einen beim Führen eines Vereines begleiten, für die man eigentlich weder Zeit noch Verständnis hat, aber wir leben nun einmal in einer Zeit, wo einfache Dinge verkompliziert werden, so dass am Ende keiner mehr den Durchblick hat.

Aber auch die Natur machte es uns Züchter im Jahr 2018 alles andere als leicht. Die lang anhaltende Trockenheit sorgte vor allem bei der Zucht von Geflügel dafür, dass die Ausläufe der Hühner regelrecht verbrannten und der Boden wie Beton wurde. Die Folge waren ein fehlendes Nahrungsangebot an wichtigen Vitaminen und Nährstoffen, die durch die Züchter anderweitig zur Verfügung gestellt werden mussten, und auch für das alltägliche Futter der Tiere mussten die Züchter beim Händler ab Ende August bis 20% mehr bezahlen.

Nun komme ich zu den schönen Seiten des Züchterlebens, wozu die alljährlich stattfindende Jungtierbesprechung des Kreisverbandes der Rassegeflügelzüchter

Tierbesprechung im September 2019 in Rabenstein

Chemnitz gehört. Diese fand wie im Vorjahr in der Gartenanlage "Drei Schwanen" in Rabenstein statt. Die Käfige stellte der GZV Grüna zur Verfügung, und den Transport nach Rabenstein organisierten Stephan u. Vinzenz Nawroth. Es wurden von Preisrichter Rüdiger Lorenz ca. 60 Tauben, Hühner und Zwerghühner aus den Vereinen von Schönau, Rabenstein, Röhrsdorf und Grüna/Mittelbach beurteilt und den Züchtern Hinweise und wichtige Tipps für die weitere Zucht gegeben. Ja, und es befanden sich unter den gezeigten Tieren schon einige Siegertypen für die kommende Ausstellungssaison 2018-19.

Diese begann am 27.10.2018, mit der Bezirksjunggeflügel-Schau des KV Chemnitz in Röhrsdorf. Zuchtfreunde halfen mit beim Auf- und Abbau der Käfige. Als Lohn konnten sich diese Züchter über ein verringertes Standgeld freuen. Die Erfolge ließen auch nicht lange auf sich warten. So errang unser 2. Vors. Jürgen Polus mit seinen Zwerg-Wyandotten gestreift ein v 97 auf eine Henne. Eckhard

Tier von Jürgen Polus zur Bezirksausstellung in Röhrsdorf

Clauß stand dem nicht nach und errang auf seine Taubenrasse Modena Schietti rotfahl-schimmel ebenfalls ein v 97, die am höchsten zu erreichende Punktzahl.

Über ein hv 96 konnte sich Zfrd. Vinzenz Nawroth auf seine Zwerg-Brahmas weiß-schwarz-columbia freuen und

die ZG Storch auf ein hv 96 auf die Taubenrasse süddeutsche Blassen schwarz. Ebenfalls mit Tieren vertreten waren die Zfrd. Michael Petrausch, Stephan Nawroth und Christian Schraps. Da in diesem Jahr keine eigene Vereinsschau stattfand, wurden die Vereinsmeister auf der Bezirksjunggeflügelschau ermittelt. Vereinsmeister bei Tauben wurde, wie im letzten Jahr Eckhard Clauß und bei den Hühner Vinzenz Nawroth. Herzlichen Glückwunsch! Im November fanden die meisten Ausstellungen in der Region statt, die Folge der Vogelgrippe im Jahr 2016. Denn die Vereine wollen ihre Ausstellungen so früh wie möglich über die Bühne bringen, um einer eventuellen neuen auftretenden Erkrankung und einem drohenden Schauverbot zuvorzukommen. Ein großer Nachteil für die ausstellenden Züchter, wenn sich alles auf den November konzentriert. Denn der Aufwand, gleichzeitig an mehreren Ausstellungen teilzunehmen, ist sehr hoch und zudem der Stress für die Tiere zu groß.

Unsere beiden Züchter Stephan u. Vinzenz Nawroth vertraten unseren Verein zur Würschnitztalschau in Neukirchen/Erzgebirge. Zfrd. Manfred Lorenz mit seinen Sächsischen Flügeltauben mit Rundhaube und Zwerg-Orloffs sowie Jürgen Polus mit Thüringer Schildtauben und Zwerg-Wyandotten gestreift erzielten zur ,,Frohnatalschau" in Niederfrohna hervorragende Ergebnisse. Manfred Lorenz mit 1x v97 und hv96 und Jürgen Polus mit 2x hv96. Die ZG Maren u. Holger Storch mit ihren Marans-

Zu Besuch auf der Lipsia Schau. Im Bild Stephan u. Vinzenz Nawroth im Gespräch mit Maren Storch

weiß u. schwarz/kupfer vertraten uns und den Sonderverein der Marans-Züchter im 600 km entfernten Bocholt (NRW) an der niederländischen Grenze zur Euregio-Show. Auch sie fuhren mit sehr guten Ergebnissen nach Hause. Höhepunkt aber war die Anfang Dezember stattfindende 122. LIPSIA-Leipzig und 100. Nationale Bundesschau. Den GZV Grüna vertraten die Zfrd. Joachim Lasch, Michael Petrausch und die ZG Maren und Holger Storch. Mit seinen Tauben der Rasse Poster-rotfahl errang Joachim Lasch den Titel "Bundessieger". Zfrd. Michael Petrausch erreichte mit einem Hahn der Rasse Zwerg-Welsumer orangefarbig ein hv 96 und damit ein Jubiläumsband. Die ZG Storch freute sich über ein hv 96 mit einer Marans-Henne weiß. Allen Zuchtfreunden, die an Ausstellungen 2018 unseren Verein vertreten haben, ein herzliches Dankeschön und ein erfolgreiches Jahr 2019.

Zu Besuch auf der Lipsia Schau. Im Bild Maren Storch u. Jürgen Polus

Natürlich gab es im Jahr 2018 auch Jubilare in unseren Verein. So feierte unser Zfrd. Christian Schraps im November seinen 70. Geburtstag. Aufgewachsen auf dem elterlichen Hof in Mittelbach, lernte er schnell das harte Leben in der Landwirtschaft kennen. Im Jahre 1964 trat er den GZV Grüna bei und zählt seitdem zu den aktivsten Mitgliedern im Verein. Seit 1980 übt er die Funktion eines Unterkassierer aus, und im Jahre 2014 übernahm er das Amt des Ringwartes. Nicht zu vergessen ist sein Einsatz bei

Geburtstag Christian Schraps im November 2018

Vereinsschauen. Für seine Verdienste, wurde er 1978 mit der bronzenen Ehrennadel des VKSK sowie der silbernen (1992) und goldenen (2002) Ehrennadel des BDRG ausgezeichnet. Wir danken Christian an dieser Stelle für seinen Einsatz in unserem Verein und wünschen Ihn weiterhin

Auszeichnung v. Herbert Bauer für 70. Jahre Mitgliedschaft im Verein durch 1.Vors

Gesundheit und viel Freude und Erfolg mit seinen Altenburger Trommeltauben. Zum 70. konnten wir im Dezember noch jemandem gratulieren, aber nicht zum Geburtstag, sondern zu 70 Jahren Mitgliedschaft in unserem Verein. Die Rede ist von unseren Zfrd. Herbert Bauer aus Grüna. Ohne ihn würden wir nicht wissen, was in den letzten Jahrzehnten in Grüna geschehen ist. Selbst stellt er zwar keine Tiere mehr aus, aber am Vereinsleben nimmt er mit seinen 84 Jahren immer noch rege teil. Nicht umsonst ist er 2013 zum Ehrenmitglied ernannt worden. Zudem erhielt er noch verschiedene Auszeichnungen wie z.B. die goldene Ehrenadel des Sächsischen Rassegeflügelverbandes (1992) und die goldene Ehrennadel des Bund Deutscher Rassegeflügelzüchter (BDRG). Auch Ihm wünschen wir weiterhin viel Gesundheit und möchten uns für die jahrelange Treue zu unserem Verein bedanken.

Nach diesem kleinen Rückblick über unser Vereinsleben im 2 Halbjahr 2018 möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich bei allen Sponsoren und Gönnern unseres Vereines für die großzügige Unterstützung, egal in welcher Form, bedanken. Ohne Sie gäbe es uns nicht. Ich hoffe auch weiterhin auf Ihre Unterstützung, denn in diesem Jahr möchten wir wieder eine Vereinsschau mit ca. 220 Tieren ausrichten.

In diesem Sinne verbleibe ich mit einem "Dreifach gut Zucht"

Ihr/ Euer 1. Vorsitzender
Holger Storch

www.gefluegelzuchtverein-gruena.com ❐

Rückblick auf die Advents- und Weihnachtszeit beim Natur und Wanderverein Grüna e.V

Wir Natur- und Wanderfreunde in Grüna sind auch Freunde einer erlebnis- und genussreichen Vorweihnachtszeit. Mit einer bunten Mischung aus Veranstaltungen und Ausflügen machen wir den Advent zu einer wunderbaren gemeinsamen Zeit.

Bereits Ende November starteten wir wieder mit dem gemeinsamen Plätzchenbacken Grünaer Familien in unserer weihnachtlich geschmückten Dachsbaude. Es ist zu einer schönen und mittlerweile sehr gefragten Tradition geworden, so dass es dieses Jahr erstmalig zwei Termine dafür gab.

Alle Kinder (und auch die Erwachsenen) haben emsig Teige ausgerollt, ausgestochen und verziert, sodass unser Bäcker Jörg vorm Ofen zwischen den vielen Blechen ins Schwitzen geriet!!!

Bei schöner Musik („In der Weihnachtsbäckerei“), Räucherkerzenduft, Kaffee, Kakao, Punsch, Glühwein und vielem anderem mehr wurde es uns allen richtig froh ums Herz...

„Guten Abend, schön` Abend, es weihnachtet schon“ hat es in der Dachsbaude am 11.12.2018 geheißen. Alle Sangesfreudigen waren eingeladen zum gemeinsamen Singen in froher Runde bei Glühwein und leckerem Gulasch mit Knödeln. Auch wenn das Wetter sich nicht von der besten Seite zeigte, es fielen dicke aber sehr nasse Schneeflocken vom Himmel und es stürmte, haben sich neben unseren Vereinsmitgliedern auch einige Grünaer nicht davon abhalten lassen, den Weg zur Dachsbaude anzutreten, um dann alle gemeinsam einen wunderschönen gemütlichen Vorweihnachtsabend mit den schönen alten Liedern zu erleben. Und, das kann man sagen, das Singen hat allen viel Spaß gemacht. Es ist eben so wie das Sprichwort besagt: Wo man singt, da lass Dich nieder…

Nach diesem ersten Test wird der Natur – und Wanderverein wieder zu einem Liederabend einladen, diesmal im Frühjahr um den Lenz zu begrüßen.

Auch unsere vereinsinterne Weihnachtsfeier ist immer wieder ein wundervolles gemeinsames Erlebnis, denn jedes Jahr lassen wir uns dafür neue Orte und Inhalte einfallen.

Dieses Mal fuhren wir mit der Erzgebirgsbahn nach Annaberg-Buchholz. Allein schon die Fahrt durch die bezaubernde Winterlandschaft und heimwärts durch das wunderbar beleuchtete Erzgebirge ließen uns innerlich jubeln.

Aber auch der gemeinsame Besuch der „Manufaktur der Träume“, des Weihnachtsmarktes und der Annenkirche stimmten uns wunderbar auf das Fest der Liebe ein. Alle Sorgen und der Stress waren weit weg...

Zum Ende des Jahres ist es eine schöne Tradition in unserem Verein, sich am letzten Sonnabend zu einer Jahresabschlußwanderung zusammen zu finden. So ging es also am 29.12.2018 um 16.00 Uhr für 35 Teilnehmer mit Kind und Kegel und 3 Hunden vom Folklorehof in Richtung Forsthaus. Bei Familie Eckert wurden wir mit Fackeln ausgerüstet und marschierten dann weiter über den Panoramaweg am Waldrand entlang bis zu unserer Dachsbaude. Allein die Wanderung bei Fackelschein war für alle ein tolles Erlebnis. Nach diesem kleinen Ausflug überraschte uns dann in der Dachsbaude die „ technische Brigade“ mit Rostbratwürstchen und allerlei Kalt- und Heißgetränken, um die müden Wanderer wieder in Schwung zu bringen. Brennende Feuerschalen und ein gnädiger Petrus sorgten dafür, dass diese Abschlußwanderung zu einem tollen Erlebnis wurde. ❐

Der Natur- und Wanderverein Grüna e.V.
trauert um unseren langjährigen Wanderfreund
Heinz Ullrich

Heinz Ullrich wurde in Grüna nur der Weltenbummler genannt. Nord- und Südamerika, Afrika und ganz Europa bereiste er. Legendär sind seine Fahrten per Fahrrad in den Ländern rund ums Mittelmeer, oft genug von wilden Hunden gehetzt und von Riesenlastern fast überrollt. Davon hat er uns erzählt, und wir konnten nur staunen.

Heinz Ullrich hatte viele Hobbys. Er sammelte Briefmarken, besuchte mit großem Eifer Trödelmärkte, malte selbst, fotografierte. Überhaupt die Kunst … .. Daran ließ er uns teilhaben. Museumsbesuche waren an der Tagesordnung. Heinz war ein guter Wanderfreund, ein feiner Naturmensch. Auf vielen Wanderungen hat er uns die Schönheit der Natur nahe gebracht. Ja, er konnte sogar einem nebelverhangenen Tag Reize abgewinnen und diese mit uns genießen.

Es ist gut, dass Du so lange unter uns sein konntest. Wir sind dankbar dafür! Wir trauern mit Deiner Familie. Sie war nach Deinen unzähligen Reisen immer ein sicherer Hafen.

Deine Freunde vom Natur- und Wanderverein Grüna e.V. ❐

PLANSECUR
„Von Christen zu den Menschen"
Jeder Tag ein Vermögen

KEIN
FAHRSCHULE
Der beste Weg zum Führerschein!
THEORIE
Montag und Mittwoch von 17–20 Uhr
Einstieg jederzeit möglich
NACHSCHULUNGSKURSE
auf Harley Davidson
NACHHILFESTUNDEN
in Theorie und Praxis für Führerscheinbesitzer
Sie finden uns!

WOLFRAM STORCH
Reparatur, Verkauf und Einbau
Fenster-Türen-Rollläden
Nachrüstung Sicherheitsbeschläge an Fenster- u. Balkontüren
Aktienstraße 5 B, 09224 Mittelbach
Telefon 0371 / 85 65 98, Fax 8 44 97 03
Mobil: 0172 4 28 37 24

Gasthaus Landgraben
Speisegaststätte – Biergarten – Vereinsraum
Immer eine gute Adresse für:
RESERVIEREN
Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Frank und Petra Löbel
Tel.: 0371 / 850998
Mittwoch – Freitag ab 17.00 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag ab 11.00 Uhr; Ruhetag: Montag + Dienstag

MKS Küchenstudio
Zeppelinstraße 8
09212 Limbach-Oberfrohna OT Pleißa
Tel.: 03722 604 242
meister
KÜCHEN-SYSTEME
Küchenperfektion aus Meisterhand
www.sonepar.de
Den Rest können Sie
VERBRATEN!
Küchen beim Großhandel sind günstiger!
Wir sind für Sie da:

NEUE TERMINE FÜR DEN BOOTSSCHEIN
www.bootshalle24.de
TELEFON:
0151-54719357

23.-24.02. SBF BINNEN
09.-10.03. SBF SEE
23.-24.03. NAVIGATION
30.-31.03. SBF BINNEN
06.-07.04. PRAXIS
03.-04.05. PRAXIS
01.06. / PRÜFUNG
AM COSPUDENER SEE

ELSNER Dach GmbH
Dachdeckerei. Zimmerei.
Tageslicht nutzen.
Wohnraum vergrößern.
Energie einsparen.
VELUX

JAN KLOSE
Haus- & Gartenservice
Sie brauchen Hilfe bei Arbeiten in Haus und Garten?
Ich helfe Ihnen auch bei Umzügen, Malerarbeiten, Fliesenlegen, Trockenbau, Holzschutz usw. Rufen Sie doch gleich an!
Sie erreichen mich unter 0371/84 49 90 61
oder auf dem Handy unter 0151/64 52 15 09.

ZIMMEREI & GUTACHTERBÜRO
Jürgen NITZSCHE
Die zuverlässige Zimmerei in Ihrer Nähe.
August-Bebel-Straße 13 • 09224 Chemnitz/OT Grüna
Tel.: 0371 / 810 11 18 • Fax 0371 / 810 29 09
info@zimmerei-nitzsche.de / www.zimmerei-nitzsche.de

seit 1974:
Mathematik
Deutsch
LRS
Englisch
alle Klassen
Nachhilfe
im Chemnitzer Land
... und in vielen Orten im Umland!
0800 - 00 6 22 44
03722 - 94 9168
mini Lernkreis
www.minilernkreis.de

Kabarett / Comedy
Sachsenmeyer
"Miet misch!"
Sa 16.3./ 19.30** Kulturhaus Grüna
Tel. 0371 8101735

Nagelstudio Yvette
Nagel mit Köpfchen
Montag -Sonntag
nach Terminabsprache
0162 4 01 93 42
Chemnitzer Straße 63
09224 Grüna

FLIESENGESCHÄFT
Sven Schrepel Grüna
Beratung und Verkauf von Fliesen
Ausführung von Wand- und
Bodenfliesarbeiten inkl. Spezialverfugung
Natursteinverlegearbeiten
sowie Ofen- und Kaminbau
Neustädter Straße 17 • 09224 Chemnitz / OT Grüna

RENÉ ITTNER
Der persönliche Sachwalter
VFV
Chemnitzer Straße 97 · 09224 Grüna

Zimmerei Beckmann
alles gut bedacht
HOLZFASER-EINBLASDÄMMUNG
DER DÄMMSTOFF MIT UNBEGRENZTEN MÖGLICHKEITEN
BERATUNG, PLANUNG UND AUSFÜHRUNG VOM
Dorfstraße 141
09224 Chemnitz OT Grüna
kontakt@zimmerei-beckmann.de
www.zimmerei-beckmann.de
Tel: 0371/82 00 412
Mobil: 0160/82 00 411
Fax: 0371/81 00 28 11

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT SACHSENBRUNN eG
WGS
3-Raum-Wohnung
Ernst-Thälmann-Siedlung 46
Hohenstein-Ernstthal
TAGESLICHTBAD MIT EE-DUSCHE!!
Etage: EG, links
Größe: 58,98 m²
Kaltmiete: 288,26 €
Nebenkosten: 127,99 €
Warmmiete: 416,25 €
→sofort bezugsfertig
→Tageslichtbad mit EB-Dusche
→PVC-Planke ges. WE, Marlise
→Energiekennwert: 78,0 kWh/m²a
→Baujahr: 1962, saniert 2011, 2016
→Heizart: Fernwärme

Kranken- und Seniorenpflegeservice
Steffi Stein GmbH
...von ambulant bis stationär...
28 Jahre für Sie im Dienst
24 h
03723 / 41 23 99
dauerhafte Rufbereitschaft
Pflegedienst
Tagesbetreuung
Wohngemeinschaft
Pflegeheim
Bahnhofstraße 11 OT Wüstenbrand 09227 Hohenstein-Ernstthal www.pflegedienst-stein.de

Selbmann Maler GmbH
Hans-Jürgen Peuse
Dorfstraße 60 | 09224 Grüna, Stadt Chemnitz
Telefon 0371/652922 | Mobil 0174 9 30 06 54
E-Mail: mail@selbmann-maler.de

WERKSVERKAUF
TAG- & NACHTWÄSCHE, STRANDMODE
Roland Sauer GmbH
Straße der Einheit 31
09337 Wüstenbrand
(gegenüber Thomas-Philipps-Markt)
graziella
Jado man's home
MIT NÄHWERKSTATT
Mo - Do: 14 - 18 Uhr • Fr: 10 - 18 Uhr

Teppichbodenreinigung
Polstermöbelreinigung
Matratzentiefenreinigung
Ohne Wasser
Keine Trocknungszeiten!
Fasertiefe Sauberkeit!
Reinigungsservice Mathias Weigelt
Kärrnerweg 27, 09000 Lichtenstein, Tel. 037204 / 5 76 20, Fax 5 39 70

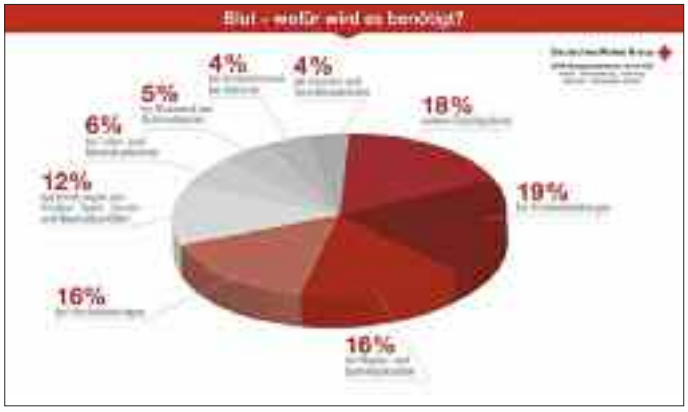
Friseur & Kosmetik
Alcina Pester
Chemnitzer Str. 36 · 09224 Chemnitz/Grüna
Telefon: (0371) 85 19 38
www.friseur-kosmetik-pester-gruena.alcina.de

Industriebedarf
Grafe
Ihr Fachhändler für:
Wälzlager
Keilriemen
Dichtungen
Normteile
Schrägleisten
Ketten-Antriebe
Sie finden uns
In Kändler bei Limbach-Oberfrohna
Hauptstraße 69
Tel. 03722-401850 / Fax 03722-401860
oder auf www.Grafe-Shop.de

KINDERWAGEN
MAXE
Ständig über 300 Modelle zur Auswahl, alle sofort zum Mitnehmen!
Kinderwagen in großer Auswahl und Qualität
www.kinderwagenmaxe.de
Lagerverkauf jeden Donnerstag, Freitag, Samstag, 10 bis 18 Uhr
Periger Straße 1-3
(100 m neben Total-Tankstelle)
04643 Geithain
Tel. 034341-40580
0178-5362774
E-Mail: marco.hoehle@web.de
• Kombikinderwagen • Sportwagen
• Kinderwagen • Buggies
• Zwillingswagen • Babyschalen
• Geschwisterwagen • Autositze
• Wannenwagen • Zubehör

Pressemitteilung

Am 4. Februar ist Weltkrebstag: Blutspender übernehmen wichtige Rolle bei der Behandlung von Krebserkrankungen



Deutsches Rotes Kreuz

Am 4. Februar 2006 wurde der Weltkrebstag erstmals unter Führung der Weltkrebsorganisation (UICC) und der Weltgesundheitsorganisation (WHO) geplant und ausgerichtet. Weltweit hat dieser Aktionstag seither jährlich zum Ziel, die Behandlung, Erforschung und Vorbeugung von Krebserkrankungen ins öffentliche Bewusstsein zu bringen.

Für viele Erkrankungen sind aus menschlichem Blut gewonnene Präparate oft die einzige Behandlungs- oder Heilungsmöglichkeit. Insbesondere bei der Behandlung von Krebserkrankungen nehmen Blutspender eine wichtige Rolle ein: Aus dem halben Liter einer Vollblutspende werden drei Präparate hergestellt - das Erythrozytenkonzentrat (rote Blutzellen), das Thrombozytenkonzentrat (Blutplättchen) und das Blutplasma. Der mit 19% größte Anteil der aus dem Spenderblut gewonnenen Präparate wird dabei für die Behandlung von Patienten mit Krebserkrankungen eingesetzt. Jeder Blutspender kann durch sein Engagement zum Lebensretter werden und schenkt schwer kranken Patienten Hoffnung auf Genesung.

Alle DRK-Blutspendetermine finden Sie unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos). **Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Montag, den 25.02.19 von 14:30 bis 18:30 Uhr im Kulturhaus Grüna, Chemnitzer Str. 46

Zeisigwaldstraße 103
09130 Chemnitz
Tel. 0371 43220-0
Fax 0371 43220-60
www.blutspende.de ❐

ANZEIGEN

SAREI: Kompetenz vor Ort

SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH
Mittelbacher Str. 12
09224 Chemnitz

Tel.: 0371/84243-0
Fax: 0371/84243-19
www.sarei.de

Heizung

- Wartung
- Installation
- Modernisierung
- 24-Stunden-Havariedienst

Sanitär

- Installation
- Komplettbad
- 3D-Badplanung
- staubfreie Sanierung mit „AIRCLEAN"

Elektrotechnik

- Planung
- Ausführung
- Installation
- Wartung

Der Wünschewagen

Letzte Wünsche wagen

Helfen Sie mit, letzte Wünsche zu wagen und wahr werden zu lassen

Spendenkonto Wünschewagen

Kontoinhaber: Wünschewagen Sachsen

IBAN:

DE53860205000003547504

BIC: BESWDE33LPZ

Verwendung: Wünschewagen

Ein Projekt stellt sich vor

„Wie gerne würde ich noch einmal..." sind oft die Worte eines schwerstkranken Menschen, dessen Angehörige, Freunde oder Bekannten ihm gern noch einen innigen Wunsch erfüllt hätten. Wenn die Lebenszeit völlig unerwartet viel zu früh zu Ende geht und noch ein großer Wunsch des Betroffenen offen ist - dann erfüllt das Team des Wünschewagens Sachsen des Arbeiter-Samariter-Bundes oft diesen letzten Wunsch.

Sei es eine Teilnahme an einem Familienfest, der Besuch des Lieblingssportvereins, eine letzte Fahrt an die Ostsee oder in die Berge - vieles ist möglich.

Für Freunde oder Angehörige ist so eine letzte Wunscherfüllung eines schwerkranken Menschen oft nicht möglich. Um diesen dann doch zu verwirklichen, gibt es den ASB Wünschewagen in Sachsen.

Jede Wunschfahrt ist für den Fahrgast und Angehörige kostenlos. Auch die Organisation und gewünschte Aktivitäten werden von den ehrenamtlichen Mitarbeitern des ASB organisiert und in Zusammenarbeit z. B. mit Sportvereinen ermöglicht.

Dabei werden vor jeder Wunschfahrt die wichtigsten Fragen zum Gesundheitszustand und dessen medizinischen Versorgung mit dem Fahrgast, den Angehörigen und behandelten Arzt besprochen und die Wunschfahrt dementsprechend organisiert.

Zur Fahrt kommt ein spezieller Krankentransportwagen zum Einsatz, mit bester medizinischer Ausrüstung und angenehmer Ausstattung für die Fahrgäste.

Der „Wünschewagen in Sachsen" finanziert sich ausschließlich über Spenden, die Fahrten werden von ehrenamtlichem und geschultem Personal durchgeführt. Auch Sie können ein Wunscherfüller werden! Egal ob als aktives Mitglied im Team des Wünschewagens oder mit Ihrer Spende.

Haben Sie Fragen? Dann setzten Sie sich bitte mit uns in Verbindung:

Telefon Hotline: 0341-686868

E-Mail: wuenschewagen@asb-leipzig.de

Internet: www.wünschewagen.de

Autor: Fred Künzel (Wunscherfüller des ASB Sachsen)

Veranstaltungstermine des Natur- und Wandervereins

VERANSTALTUNGSPLAN 2019 (Februar – März)

– FEBRUAR –

Samstag, 02.02. Kleiner Winterspaziergang um die Koberbachtalsperre (5 km)
mit anschl. Besichtigung der ehem. Tuchfabrik Pfau in Crimmitschau
10 Uhr KIG Grüna,
Ltg. T. Landgraf (0371 24002631), Anmeldung bis 27.01.

Dienstag, 05.02. Gesellige Zusammenkunft/Vereinsabend
18 Uhr Hutzenstube Folklorehof, offen für jedermann!

Samstag, 16.02. Teilnahme am 37. "Auer Schneekristall" , Wanderung
Anfahrt mit PKW,
Ltg. T. Landgraf , Anmeldung bis 21.02.

Dienstag, 19.02. Gesellige Zusammenkunft/Vereinsabend
18 Uhr Hutzenstube Folklorehof, offen für jedermann!

– März –

Dienstag, 05.03. Gesellige Zusammenkunft/Vereinsabend
18 Uhr Hutzenstube Folklorehof, offen für jedermann!

Sonntag, 10.03. Traditionswanderung zum Frauentag
(Einkehr „Vierseitenhof Oberlungwitz“) 12 km
9.30 Uhr Parkplatz Simmel Grüna,
Ltg. B. Freiberg (037755663403), Anmeldung bis 05.03.

Samstag, 16.03. Kegelabend, 18.30 Uhr Turnhalle Grüna, Ltg. V. Grund

Dienstag, 19.03. Gesellige Zusammenkunft/Vereinsabend
18 Uhr Hutzenstube Folklorehof, offen für jedermann!

Sonntag, 24.03. Wir beobachten Vögel im Frühling
Vogelstimmenexkursion im Wasserwerkspark Altchemnitz
8 Uhr Endhaltestelle der Straßenbahnlinie 6,
Ltg. E. Schleif

Unsere Dachsbaude können Sie von April bis Dezember wieder für Ihre Veranstaltungen mieten. Bitte wenden Sie sich rechtzeitig an Frau Antje Bauch: 03723 414593.

Bedanken möchten wir uns für die Spenden von Anke Seifert-Bösewetter Haarstudio und Conditorei & Cafe Bösewetter sowie für die Unterstützung bei Kopierangelegenheiten durch das Schreibwarengeschäft Geßner in Grüna. ❐

FRISUREN
KATRIN FISCHER

Hofer Straße 5 g · 09224 Mittelbach · Tel.: 0371 · 808 1240
Weitere Informationen auf www.katrin-fischer.biz

Unsere Öffnungszeiten

Mo: 09:00 - 15:00 Uhr
Mi: nach Vereinbarung
Fr: 09:00 - 15:00 Uhr
Di: 12:00 - 18:00 Uhr
Do: 12:00 - 18:00 Uhr
Sa: 09:00 - 12:00 Uhr
(alle 14 Tage, ungerade KW)

Baumpflege
Teichgräber

– Baumfällungen –
– Obstbaumschnitt –

Mario Teichgräber
Am Poltermühlenteich 3
09224 Grüna

Tel.: 03718101794
Internet: www.hmts.de

In der Stille und Geduld des Winters
liegt die Kraft für das Neue.
(Monika Minder)

Baumgarten
Apotheke

Montag bis Freitag 8:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 8:30 bis 13:00 Uhr
Chemnitzer Str. 46
Telefon 0371 80800650
www.baumgarten-apotheke-gruena.de

KUNDENRABATT

Besitzer einer Kundenkarte erhalten auf unser rezeptfreies Sortiment

20 % Rabatt.

Sie erhalten Rabatt auf alle freiverkäuflichen und nicht bereits rabattierten Produkte.

Wir wünschen allen Einwohnern von Grüna und Mittelbach ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Ihr Apotheker Richard Aurich und das Team der Baumgarten-Apotheke

SONDERANGEBOTE IM FEBRUAR UND MÄRZ 2019

Die Ersparnis bezieht sich auf die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Aktionspreise sind nicht zusätzlich rabattierbar.

Orthomol arthroplus
Granulat/ Kapseln
30 Stück
66,95 € 45,95 €

Nicorette Spray
1 Stück
39,95 € 28,95 €

Kytta-Sedativum
Dragees 40 Stück
14,99 € 8,95 €

Volkssolidarität e. V. – Ortsgruppen Grüna und Mittelbach

Herzlichen Dank
sagen wir allen, durch deren Geld- und Sachspenden (diese Mittel stehen den Ortsgruppen vollständig zur Verfügung) wir unseren Mitgliedern zur Weihnachtszeit Freude bereiten konnten. In diesem Jahr brauchten die Teilnehmer an der Weihnachtsfeier in der Räuberschänke den Bus nicht bezahlen, die Zuhause Gebliebenen erhielten ein Präsent. Allein mit den Beiträgen (50 % davon verbleiben in den Ortsgruppen) wäre dies nicht möglich gewesen.
Spenden 2018 Grüna:
Autoservice Seyboth / Baumgartenapotheke / Düngemittelproduktion Grüna / Forst- und Gartengeräte Stecher / Gärtnerhof Elsner / Jürgen Nitzsche / Löwen-Apotheke /Ortschaftsrat Grüna / Physiotherapie Pfeifer / Sparkasse Chemnitz / Zahnradfabrik GmbH / Blütengeflüster / Buchbinderei Geßner / Dretex Burkhardtsdorf / Konditorei Bösewetter / Simmel AG
Spenden 2018 Mittelbach:
Autohaus Fugel / Dr. Holger und Dr. Katrin Elbe / Fahrschule Kein / Fensterbau Schönherr / Fensterbau Wolfram Storck / Gebr. Mayer GmbH / Ortschaftsrat Mittelbach / Sparkasse Chemnitz / Transport Werner Bunzel / Bäckerei Kargus / Bäckerei Seifert / Simmel AG
Auch in diesem Jahr wollen wir unseren Mitgliedern (gern auch neu Dazukommenden) ein abwechslungsreiches Ausflugs- und Veranstaltungsprogramm bieten:

Fahrten / Veranstaltungen 2019

Do. 14. März **Frauentagsfeier** im „Erbgericht“ in Satzung mit Michael Heck, der Stimme von Ronny, mit einem Programm voller internationaler Melodien sowie Schlagern und Country – 40,50 Euro, Abfahrt 12.15 Uhr Oberer Gasthof – Grüna – Mittelbach – Reichenbrand – Kopernikusstr.

Do. 11. April **Frühlingsfest** im „Erbgericht“ in Satzung mit „De Hutzenbossen“ und Tanz – 38,50 Euro, Abfahrt 12.15 Uhr Oberer Gasthof – Grüna – Mittelbach – Reichenbrand – Kopernikusstr.

Wanderungen:

16. Mai Wanderung (Tour 1) oder Spaziergang (Tour 2) im Rahmen der Seniorentage in Glauchau

26. Juni Fahrt zur Sächsischen Landesgartenschau in Frankenberg – Naturerlebnis Zschopauaue für Wanderfreunde oder Paradiesgärten im Mühlbachtal für Spaziergänger

Mehrtagesfahrten

20.-24. Mai 4 Übernachtungen im **Hotel „JuraSchlössl“ im Altmühltal,** dem größten Naturpark Deutschlands. Geführte Rundfahrten Oberes und Unteres Altmühltal, Sulz- und Naturpark Altmühltal, Besuch in Berching, Kloster Weltenburg u.a. Frühbucherpreis bis 28.02.19 = 459 Euro, danach 479 Euro (EZZ 60 Euro)

16.-19..Aug. **Elbphilharmonie Hamburg und Altes Land** Drei Übernachtungen im Hotel „Zur Einkehr“ in Stade. 2. Tag Stadtrundfahrt Hamburg u.a. mit Plaza Elbphilharmonie, Landungsbrücken, Barkassenfahrt, am 3. Tag Nordseeheilbad Cuxhaven, Spaziergang am Sandstrand, Besuch der HAPAG-Hallen und mehr.
Frühbucherpreis bis 28.02.19 = 399 Euro, danach 419 Euro (EZZ 60 Euro)

Tagesfahrten in Vorbereitung – Termine schon vormerken:

Die. 12. Juni **Fahrt ins Moritzburger Land** mit Mittagessen und Kaffeetrinken. Nachmittagsprogramm „Freut Euch des Lebens“ mit Volksliedern, Schlagern und Schunkelliedern

Mi. 10. Juli **Oberwiesenthal** mit Mittagessen und Kaffeetrinken. Im Veranstaltungssaal der Gaststätte „Schuppen“ erleben wir das Erzgebirgsprogramm mit dem „Singenden Wirt“

Mi. 11. Sept. **Fahrt nach Memmendorf** mit Mittagessen und Kaffeetrinken im Gasthof „Zum Goldenen Stern“, Hofführung mit Besuch der Alpaka-Zuchtfarm, Plauderstunde über Kräuter und deren Zauberkräfte mit der Kräuterfrau

Veranstaltungen 2. Halbjahr – schon vormerken

26. Sept. **„Buntes Herbstlaub“** in der Stadthalle Chemnitz

05. Okt. **„Herbstgala“** im Stadttheater Glauchau

13. Nov. **Martinsgansessen** in der Räuberschänke bei Oederan (Ortsgruppen Grüna und Mittelbach)

10. Dez. **Weihnachtsfeier der Ortsgruppe Grüna** in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität in Oberlungwitz

Sprechstunde für Ortsgruppe Grüna jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat 9 bis 10 Uhr im Rathaus Grüna (Ratssaal) oder telefonisch Gerda Schaale 0371 / 858818 (mit Anrufbeantworter) bzw. bei allen Helferinnen und Helfern. Ortsgruppe Mittelbach bei Günter Hendel Tel. 0152 51973268

Wir sind Ansprechpartner für Interessierte und Hilfsbedürftige.
Werden Sie Mitglied der Volkssolidarität der Ortsgruppen Grüna und Mittelbach! ❐

Reparatur / Unfallinstandsetzung bis 7,5t
Autoglasservice / Klimaservice
Motor- / System- / Fehlerdiagnostik
Mietwagen / Werkstattersatzfahrzeug
Direktabrechnung mit den Versicherungen
Fahrzeugfolierung
AUTO TOP
auto RIEMER GbR
FREE KFZ-WERKSTATT
Meisterbetrieb mit Marken-Qualität
Auto Riemer GbR
Chemnitzer Straße 8a
09224 Chemnitz OT Grüna
Tel.: 0371 / 852 074
Fax: 0371 / 820 59 50
E-mail: auto-riemer@arcor.de

JAK OUTLET STORE
fashion
Lagersonderverkäufe | Modegroßhandel
Jeden Donnerstag und Freitag
von 9.00 - 18.00 Uhr geöffnet!
• Markenmode bis zu 70% reduziert
• Aktuelle Kollektionen der Saison
• Markenmode aus Italien, Deutschland und Frankreich
• Jeans, Hemden, Taschen, Accessoires, Shirts, Polos, Tuniken...
• Jugendmode Gr. 32 - 42
• Damenmode Gr. 36 - 54
• Herrenmode alle Größen
Talstraße 6 | 09117 Chemnitz, Reichenbrand